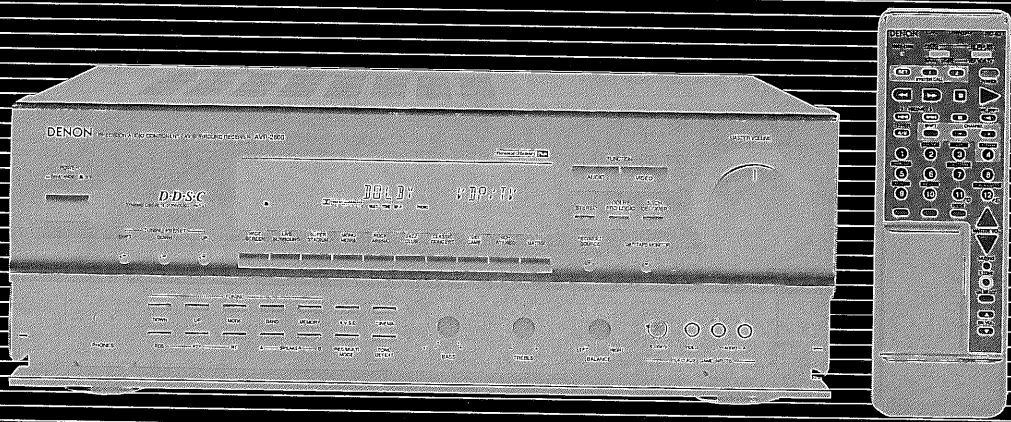


DENON

AV SURROUND RECEIVER

AVR-2600

OPERATING INSTRUCTIONS
BEDIENUNGSANLEITUNG
MODE D'EMPLOI



FOR ENGLISH READERS
FÜR DEUTSCHE LESER
POUR LES LECTEURS FRANCAIS

PAGE 2, 3, 4 ~ PAGE 17
SEITE 2, 3, 18 ~ SEITE 31
PAGE 2, 3, 32 ~ PAGE 45

TABLE OF CONTENTS

| | | | |
|-------------------------------------|---------|--|---------|
| 1 Introduction | 3 | 7 Listening to the radio | 14 ~ 16 |
| 2 Connections | 4 ~ 6 | 8 Initialization of the Microprocessor | 16 |
| 3 System setup | 6, 7 | 9 Last function memory | 16 |
| 4 Remote Control Unit | 8 ~ 10 | 10 Troubleshooting | 16 |
| 5 Operations | 10 ~ 12 | 11 Specifications | 17 |
| 6 Using the surround function | 12, 13 | | |

INHALT

| | | | |
|-----------------------------|---------|---|---------|
| 1 Einführung | 3 | 7 Radiobetrieb | 28 ~ 30 |
| 2 Anschlüsse | 18 ~ 20 | 8 Initialisierung des Mikroprozessors | 30 |
| 3 System-Einrichtung | 20, 21 | 9 Letztfunktionsspeicher | 30 |
| 4 Fernbedienungsgerät | 22 ~ 24 | 10 Fehlersuche | 30 |
| 5 Betrieb | 24 ~ 26 | 11 Technische Daten | 31 |
| 6 Surround-Funktion | 26, 27 | | |

TABLE DES MATIERES

| | | | |
|---|---------|---|---------|
| 1 Introduction | 3 | 7 Ecouter la radio | 42 ~ 44 |
| 2 Connexions | 32 ~ 34 | 8 Initialisation du microprocesseur | 44 |
| 3 Installation du système | 34, 35 | 9 Mémoire de la dernière fonction | 44 |
| 4 Télécommande | 36 ~ 38 | 10 Dépistage des pannes | 44 |
| 5 Fonctionnement | 38 ~ 40 | 11 Spécifications | 45 |
| 6 Utilisation de la fonction d'ambiance | 40, 41 | | |

● ACCESSORIES

Check that the following parts are included in addition to the main unit:

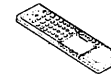
- | | | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------------|---|---------------------------|---|
| ① Operating instructions | 1 | ④ AM loop antenna | 1 | ⑤ FM indoor antenna | 1 |
| ② Remote control unit (RC-821) | 1 | ③ R6P/AA batteries | 2 | | |



● ZUBEHÖR

Prüfen Sie, ob die nachfolgend aufgeführten Teile dem Hauptgerät beiliegen:

- | | | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------------|---|--------------------------|---|
| ① Bedienungsanleitung | 1 | ④ MW-Rahmenantenne | 1 | ⑤ UKW-Innenantenne | 1 |
| ② Fernbedienungsgerät (RC-821) | 1 | ③ R6P/AA-Batterien | 2 | | |



● ACCESSOIRES

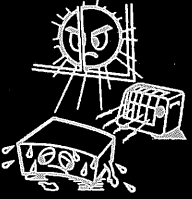



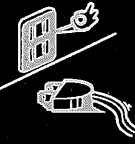



Vérifier que les articles suivants sont inclus dans le carton en plus de l'unité principale:

- | | | | | | |
|-------------------------------|---|--------------------------|---|-------------------------------|---|
| ① Mode d'emploi | 1 | ④ Antenne-cadre AM | 1 | ⑤ Antenne intérieure FM | 1 |
| ② Télécommande (RC-821) | 1 | ③ Piles R6P/AA | 2 | | |



1 INTRODUCTION / EINFÜHRUNG / INTRODUCTION

NOTE ON USE / HINWEISE ZUM GEBRAUCH / OBSERVATIONS RELATIVES A L'UTILISATION

| | | |
|---|---|--|
|  <ul style="list-style-type: none"> ● Avoid high temperatures Allow for sufficient heat dispersion when installed on a rack. ● Vermeiden Sie hohe Temperaturen Beachten Sie, daß eine ausreichend Luftzirkulation gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird. ● Eviter des températures élevées Tenir compte d'une dispersion de chaleur suffisante lors de l'installation sur une étagère. |  <ul style="list-style-type: none"> ● Keep the set free from moisture, water, and dust. ● Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern. ● Protéger l'appareil contre l'humidité, l'eau et la poussière. |  <ul style="list-style-type: none"> ● Do not let foreign objects in the set. ● Keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen lassen. ● Ne pas laisser des objets étrangers dans l'appareil. |
|  <ul style="list-style-type: none"> ● Handle the power cord carefully. Hold the plug when unplugging the cord. ● Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um. Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen. ● Manipuler le cordon d'alimentation avec précaution. Tenir la prise lors du débranchement du cordon. |  <ul style="list-style-type: none"> ● Unplug the power cord when not using the set for long periods of time. ● Wenn das Gerät eine längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker. ● Débrancher le cordon d'alimentation lorsque l'appareil n'est pas utilisé pendant de longues périodes. |  <ul style="list-style-type: none"> ● Do not let insecticides, benzene, and thinner come in contact with the set. ● Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen. ● Ne pas mettre en contact des insecticides, du benzène et un diluant avec l'appareil. |
| <ul style="list-style-type: none"> ● Never disassemble or modify the set in any way. ● Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder auf jegliche Art zu verändern. ● Ne jamais démonter ou modifier l'appareil d'une manière ou d'une autre. |  <p>*(For sets with ventilation holes)</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Do not obstruct the ventilation holes. ● Die Belüftungsöffnungen dürfen nicht verdeckt werden. ● Ne pas obstruer les trous d'aération. |  <ul style="list-style-type: none"> ● Never disassemble or modify the set in any way. ● Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder auf jegliche Art zu verändern. ● Ne jamais démonter ou modifier l'appareil d'une manière ou d'une autre. |

● DECLARATION OF CONFORMITY

We declare under our sole responsibility that this product, to which this declaration relates, is in conformity with the following standards:

EN60065, EN55013, EN55020, EN60555-2 and EN60555-3.

Following the provisions of 73/23/EEC, 89/336/EEC and 93/68/EEC Directive.

● ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht:

EN60065, EN55013, EN55020, EN60555-2 und EN60555-3.

Entspricht den Verordnungen der Direktive 73/23/EEC, 89/336/EEC und 93/68/EEC.

● DECLARATION OF CONFORMITY

We declare under our sole responsibility that this product, to which this declaration relates, is in conformity with the following standards:

EN60065, EN55013, EN55020, EN60555-2 and EN60555-3.

Following the provisions of 73/23/EEC, 89/336/EEC and 93/68/EEC Directive.

"SERIAL NO. _____
PLEASE RECORD UNIT SERIAL NUMBER ATTACHED TO THE
REAR OF THE CABINET FOR FUTURE REFERENCE"

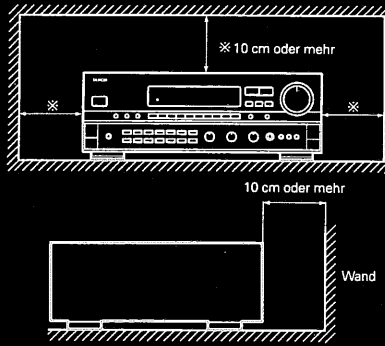
- Wir danken Ihnen für den Kauf dieses AVR-2600.
- Damit Sie die vielfältigen Leistungsmerkmale, die Ihnen dieser AVR-2600 bietet, voll ausnutzen können, lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch und betreiben Sie das Gerät entsprechend. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, um beim Auftreten von Fragen oder Störungen zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit nachschlagen zu können.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER INSTALLATION

Ton- bzw. Bildstörungen können auftreten, wenn dieses oder ein anderes einen Mikroprozessor verwendendes Gerät in der Nähe eines Tuners oder Fernsehgerätes betrieben wird. Ergreifen Sie in einem derartigen Fall die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen:

- Stellen Sie dieses Gerät soweit wie möglich entfernt von einem Tuner oder Fernsehgerät auf.
- Plazieren Sie die Antennendrähte vom Tuner oder Fernsehgerät in größtmöglicher Entfernung zum Netzkabel und den Eingangs-/Ausgangskabeln dieses Gerätes.
- Ton- bzw. Bildstörungen treten am häufigsten bei Benutzung von Innenantennen auf. Wir empfehlen daher die Verwendung von Außenantennen und 75 Ω /Ohm Koaxialkabeln.

Damit die Wärme entweichen kann, sollte sowohl vor, hinter als auch seitlich dieses Gerätes ein Mindestabstand von 10 cm zur Wand oder anderen Komponenten verbleiben.



VOR INBETRIEBNAHME

Beachten Sie vor der Inbetriebnahme dieses Gerätes die nachfolgend aufgeführten Hinweise:

- Transport des Gerätes**
Zur Vermeidung von Kurzschlüssen oder Beschädigungen der Drähte in den Anschlusskabeln sollten vor dem Transport des Gerätes sowohl der Netzstecker als auch sämtliche Verbindungskabel zwischen allen anderen Audio-Komponenten abgetrennt werden.
- Vor dem Einschalten des Netzschalters**
Überprüfen Sie noch einmal die Richtigkeit sämtlicher Anschlüsse und stellen Sie sicher, daß keine Probleme mit den Anschlusskabeln vorliegen. Stellen Sie den Netzschalter vor dem Anschließen und Abtrennen der Anschlusskabel immer auf die Aus-Position.
- Öffnen und Schließen der Tür**
An der Vorderseite dieses Gerätes befindet sich eine Tür. Drücken Sie zum Entriegeln und Öffnen der Tür auf das "PUSH OPEN Δ "-Zeichen auf der oberen rechten Türseite. Zum Schließen drücken Sie die Tür bis Sie einrastet.

HINWEIS:

Die Tür schiebt sich nach dem Entriegeln automatisch – allerdings nur bis zur Hälfte – heraus. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Öffnen Sie die Tür ganz, indem Sie sie vorsichtig herausziehen.

- Behalten Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf. Bewahren Sie nach dem Lesen diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf. Füllen Sie zu ihrem Nutzen auch die Punkte auf der Rückseite aus.
- Beachten Sie bitte, daß die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung für Erklärungszwecke von dem neuesten Gerätemodell abweichend sein können.
- Auch wenn der Netzschalter auf "OFF;" steht, bleibt das Gerät an den Wechselstromkreis angeschlossen. Wenn Sie z. B. auf Urlaub gehen, achten Sie bitte darauf, daß das Netzkabel gezogen wird.

2 ANSCHLÜSSE

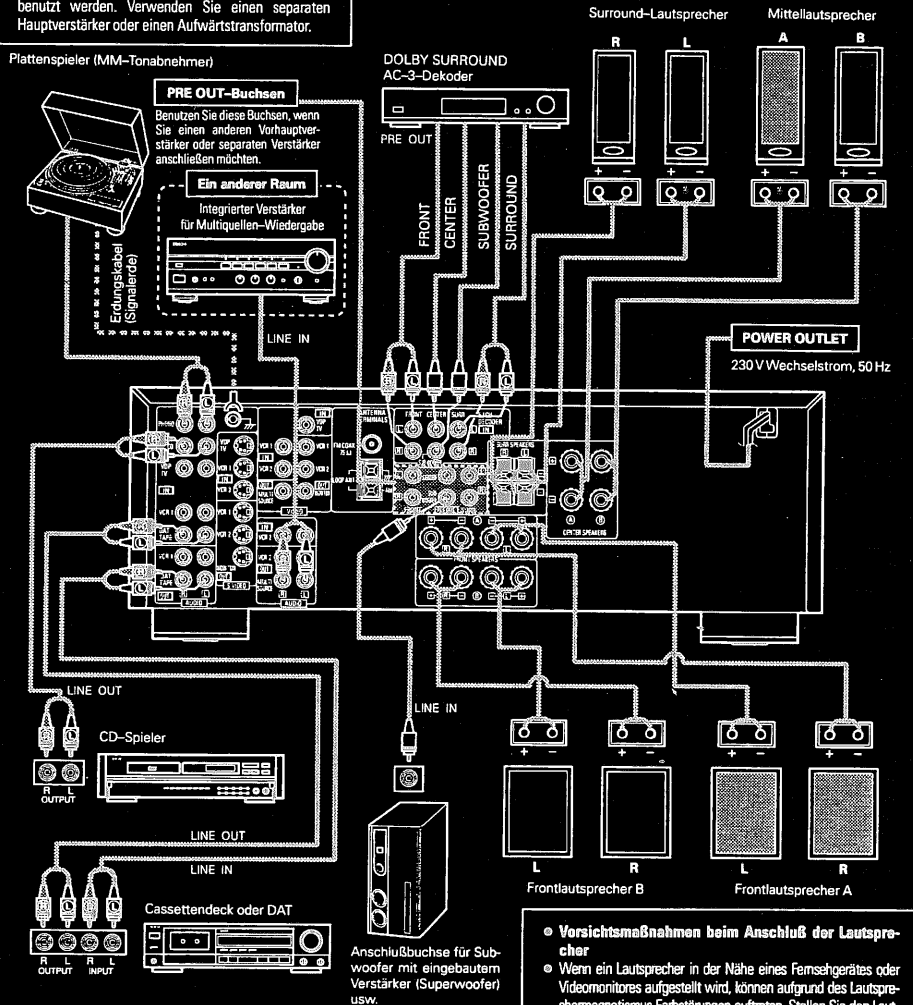
- Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse hergestellt haben.
- Achten Sie auf den richtigen Anschluß der linken und rechten Kanäle (links mit links, rechts mit rechts)
- Setzen Sie die Stecker fest ein. Lose Anschlüsse können Tonstörungen erzeugen.
- Schließen Sie an AC OUTLET ausschließlich Audio-Geräte an. Benutzen Sie die Steckdose nicht zum Anschluß von Heizröhrern o.ä..

- Beachten Sie, daß sowohl das Zusammenbinden von Stiftsteckerkabeln mit Netzkabeln als auch das Verlegen dieser in der Nähe von Spannungstransformatoren Brummen oder andere Störgeräusche verursachen kann.
- Wenn Brummen oder Störgeräusche bei angeschlossenem Erdungskabel auftreten, muß das Erdungskabel abgetrennt werden.
- Störgeräusche oder Brummen kann auftreten, wenn unabhängig von diesem Gerät ein angeschlossenes Audio-Gerät benutzt wird, ohne daß zuvor der Netzschalter des AVR-2600 eingeschaltet worden ist. Schalten Sie in einem derartigen Fall den Strom zum AVR-2600 ein.

2-1 Anschluß der Audio-Komponenten

HINWEIS:

Dieses Gerät kann nicht direkt mit MC-Tonabnehmern benutzt werden. Verwenden Sie einen separaten Hauptverstärker oder einen Aufwärtstransformator.



- Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluß der Lautsprecher**
- Wenn ein Lautsprecher in der Nähe eines Fernsehgerätes oder Videomonitors aufgestellt wird, können aufgrund des Lautsprechermagnetismus Farbstörungen auftreten. Stellen Sie den Lautsprecher in einem derartigen Fall an einem Ort auf, an dem dieser negative Effekt nicht auftritt.

2-2 Anschlüsse des Lautsprechersystems

- An diesen Receiver können insgesamt bis zu acht Lautsprecher einschließlich zwei Paar Frontlautsprechern (A und B), ein Paar Surround-Lautsprechern und ein oder zwei Mittellautsprechern angeschlossen werden.
- Schließen Sie die Lautsprecher unter Beachtung der richtigen Polaritäten (⊕ mit ⊕, ⊖ mit ⊖) an die Lautsprecher-Anschlußklemmen an. Eine Nichtübereinstimmung der Polaritäten führt zu schlechtem Klang vom Mittellautsprecher und zu einer unklaren Orientierung der einzelnen Instrumente. Darüber hinaus verschlechtert sich das Stereo-Richtungsgefühl.
- Achten Sie beim Herstellen der Anschlüsse darauf, daß keiner der individuellen Leiter der Lautsprecherkabel mit benachbarten Anschlußklemmen, anderen Lautsprecherkabel-Leitern oder mit der Geräterückseite in Berührung kommt.

• Lautsprecherimpedanz

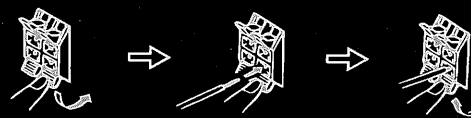
- Bei getrennter Benutzung der Lautsprechersysteme A und B können Lautsprecher mit einer Impedanz zwischen 8 und 16 Ω /Ohm für die Nutzung als Front- oder Mittellautsprecher angeschlossen werden.
- Gehen Sie besonders vorsichtig vor, wenn Sie zwei Paar Front- oder Mittellautsprecher (A + B) gleichzeitig benutzen, da die Verwendung von Lautsprechern mit einer Impedanz von mehr als 16 Ω /Ohm zu Beschädigungen führt.
- Lautsprecher mit einer Impedanz von 8 bis 16 Ω /Ohm können als Surround-Lautsprecher angeschlossen werden.
- Bei der Benutzung von Lautsprechern mit einer über diesem Bereich liegenden Impedanz wird entweder die Schutzschaltung aktiviert oder es treten Beschädigungen auf.

Anschließen der Lautsprecher-Anschlußklemmen

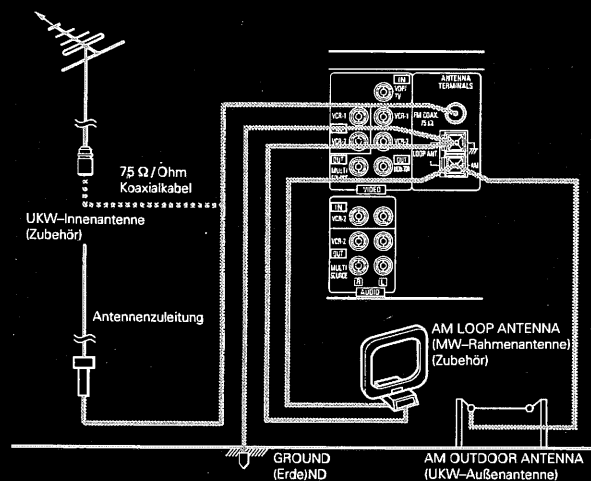
1. Durch Drehen entgegen den Uhrzeigersinn lösen.
2. Das Kabel einsetzen.
3. Durch Drehen im Uhrzeigersinn festziehen.



1. Den Hebel drücken.
2. Das Kabel einsetzen.
3. Den Hebel loslassen.



2-3 Anschließen der Antennen-Anschlußklemmen



Anschließen der MW-Antennen

1. Den Hebel zur Seite schieben.
2. Den Leiter einsetzen.
3. Den Hebel zurück in Ausgangsstellung bringen.



ANTENNEN-INSTALLATION

• UKW-ANTENNE

Mit Hilfe der mitgelieferten UKW-Antenne können regionale UKW-Rundfunksendungen und andere starke UKW-Signale in aus Holz gebauten Häusern empfangen werden. Ziehen Sie die Enden der Antenne aus und befestigen Sie die Antenne so an der Wand bzw. Decke, daß Sie einen optimalen Empfang erzielen. Bei der Verwendung von UKW-Innenantennen ist ein dauerhaft stabiler Empfang aufgrund von Veränderungen in der Umgebung nicht gewährleistet. In derartigen Fällen sollte die UKW-Innenantenne nur so lange zum Einsatz kommen, bis eine UKW-Außenantenne installiert worden ist. Es wird dringend empfohlen, die UKW-Außenantenne mit Hilfe eines 75 Ω /Ohm Koaxialkabels (3C-2V, 5C-2V) anzuschließen.

• MW-ANTENNE

Befestigen Sie die mitgelieferte MW-Rahmenantenne auch dann, wenn Sie eine UKW-Außenantenne benutzen. Schließen Sie die Zuleitungen an die AM- und MW-Anschlußklemmen an. An die AM-Anschlußklemmen wird auch die MW-Außenantenne angeschlossen (trennen Sie im Falle eines derartigen Anschlusses auf keinen Fall die MW-Rahmenantenne ab). Richten Sie die Rahmenantenne so aus, daß der Empfang optimal ist. Bei weit entfernt liegenden Sendestationen, beim Empfang von schwachen Signalen oder an Orten, an denen die Signale blockiert sind, ist die Installation einer MW-Außenantenne ratsam.

HINWEISE:

- Dieser Receiver ist mit einem Vollspeichersystem ausgestattet. Beim Einschalten des Stroms werden die INPUT SELECTOR-Tasten wieder auf den Modus eingestellt, der vor dem Ausschalten des Gerätes aktiviert gewesen ist.
- Wenn Sie diesen Receiver in unmittelbarer Nähe zu einem Videogerät (TV, VCR, VDP usw.) betreiben, können beim Empfang von MW-Rundfunksendungen Störungen auftreten. Halten Sie den Receiver daher soweit wie möglich von anderen Videokomponenten fern, oder platzieren Sie die MW-Rahmenantenne an einem Ort, an dem die Störungen vergleichsweise gering sind. Wenn weniger Störungen auftreten, schalten Sie den Strom zu den anderen Videokomponenten aus, während Sie sich MW-Rundfunksendungen anhören.

Hinweis für den Installateur des CATV-Systems:

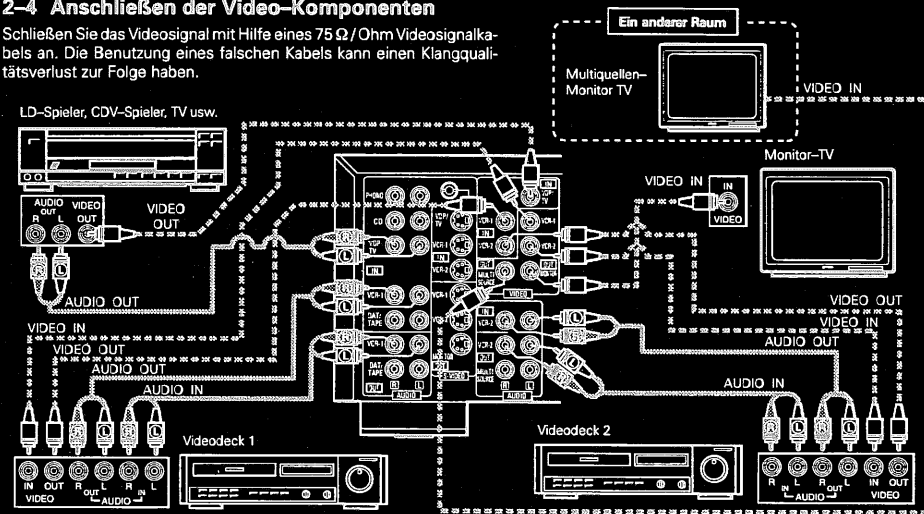
Dieser Hinweis soll die Aufmerksamkeit des Installateurs des CATV-Systems auf den NEC-Artikel 820-40 lenken, der Richtlinien über die ordnungsgemäße Erdung enthält und insbesondere festlegt, daß die Kabelende an das Erdungssystem des Gebäudes — möglichst dicht am Kabeleingang — angeschlossen werden soll.

Zusammenbau der MW-Rahmenantenne

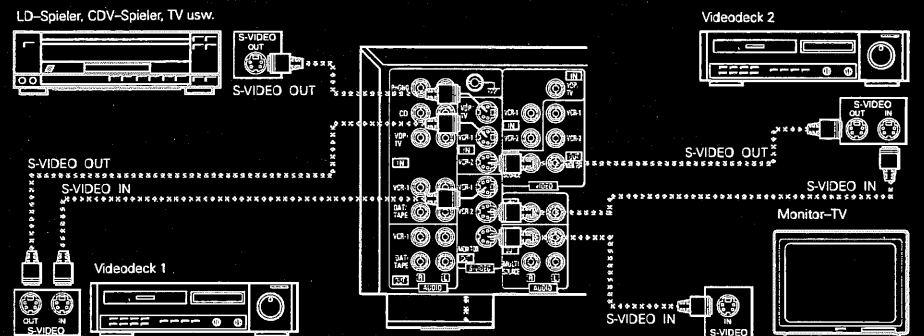
1. Entfernen Sie den Vinylmantel und nehmen Sie die Anschlußleitung heraus.
2. Drehen Sie in umgekehrter Richtung.
3. An die AM-Antennen-Anschlußklemmen anschließen.
4. a. Mit der Antenne oben auf einer stabilen Unterlage. b. Mit der Antenne an der Wand befestigt.

2-4 Anschließen der Video-Komponenten

Schließen Sie das Videosignal mit Hilfe eines 75 Ω /Ohm Videosignalkabels an. Die Benutzung eines falschen Kabels kann einen Klangqualitätsverlust zur Folge haben.



2-5 Anschließen der S-Video-Buchsen



• Anmerkung zu den S-Eingangsbuchsen

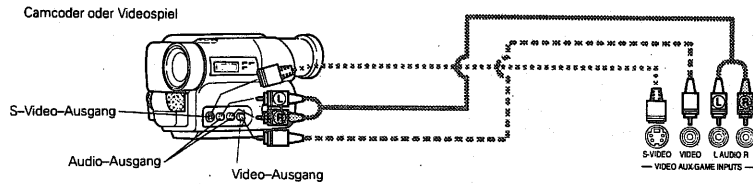
Die Eingangswähler für die S-Eingänge und Stiftbuchsen-Eingänge arbeiten in Verbindung miteinander.

• Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung von S-Buchsen

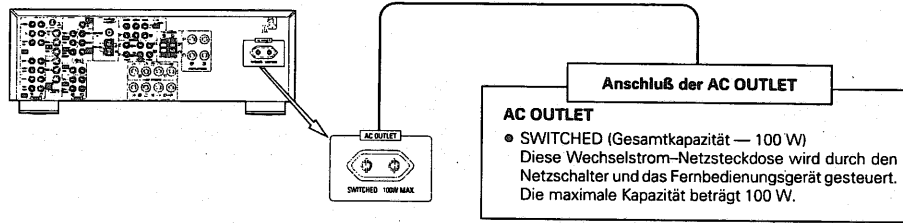
Die S-Buchsen dieses Gerätes (Eingang und Ausgang) und die Video-Stiftbuchsen (Eingang und Ausgang) haben voneinander unabhängige Schaltstrukturen, so daß von den S-Buchsen eingegebene Video-Signale ausschließlich von den S-Buchsen-Ausgängen und die von den Stiftbuchsen eingegebenen Videosignale ausschließlich von den Stiftbuchsen-Ausgängen ausgehen werden. Wenn Sie dieses Gerät an eine mit S-Buchsen ausgestattete Komponente anschließen, bedenken Sie den o.g. Hinweis und führen Sie die Anschlüsse entsprechend der Bedienungsanleitung der in Frage stehenden Komponente aus.

2-6 Anschließen eines Camcoders oder Videospieles (VIDEO AUX / GAME)

Dieses Gerät ist an der Frontplatte mit VIDEO AUX-Buchsen für die Wiedergabe von einem Videogerät oder zum Anschluß von Videospielen ausgestattet.



2-7 Anschluß der AC OUTLET (Wechselstrom-Netzsteckdose)



HINWEIS:

Schließen Sie an die AC OUTLET ausschließlich Audio-Geräte an. Benutzen Sie die Steckdose nicht zum Anschluß von Haartrocknern o.ä..

3 EINRICHTUNG DES SYSTEMS

Führen Sie, nachdem Sie alle erforderlichen Anschlüsse mit anderen Komponenten hergestellt haben, mit Hilfe des Bildschirm-Displays die verschiedenen Einstellungen aus. Diese Einstellungen sind erforderlich, um das AV-System in Ihrem Zuhörerraum zu komplettieren.

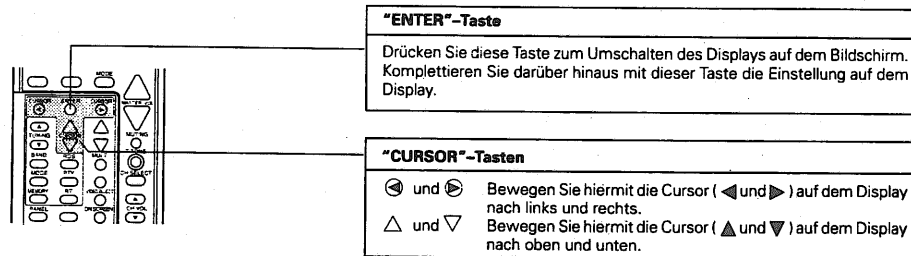
Führen Sie die nachfolgenden vier Einstellungen aus.

- ① Mittellautsprecher-Modus
- ② Kanalpegel
- ③ Bildschirmanzeige
- ④ Automatische Tuner-Voreinstellungen

HINWEISE:

- Der Ausgang von der S MONITOR OUT-Anschlußklemme hat für das Bildschirm-Display Priorität. Wenn Sie stets die Bildschirmsignale zum Video-Ausgang ausgeben möchten, dürfen Sie kein Kabel an die S MONITOR OUT-Anschlußklemme anschließen.
- Die Bildschirmanzeige erscheint nicht für die MULTI SOURCE MONITOR OUT-Anschlußklemme.
- Die Bildschirmanzeige-Funktion dieses Modells ist für Monitor-Displays mit hoher Auflösung ausgelegt. Daher können kleine Buchstaben möglicherweise auf kleinen Displays oder Fernsehgeräten mit niedriger Auflösung schwer lesbar sein.

Führen Sie die Einstellungen mit den nachfolgend genannten Tasten des Fernbedienungsgerätes aus:



"ENTER"-Taste

Drücken Sie diese Taste zum Umschalten des Displays auf dem Bildschirm. Kompletieren Sie darüber hinaus mit dieser Taste die Einstellung auf dem Display.

"CURSOR"-Tasten

◀ und ▶ Bewegen Sie hiermit die Cursor (◀ und ▶) auf dem Display nach links und rechts.
 ▲ und ▼ Bewegen Sie hiermit die Cursor (▲ und ▼) auf dem Display nach oben und unten.

3-1 Vor der Einrichtung des Systems

1. Schalten Sie den Strom ein und drücken Sie die ENTER-Taste. Das "Menu" (Menü)-Display (Display 1) erscheint auf dem Bildschirm.



- Das Display "Tuner Preset Stations" (Vorgewählte Rundfunksender) erscheint nur, wenn die Eingangsfunktion "TUNER" angewählt ist.

2. Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten "System Setup" (System-Einrichtung) an.



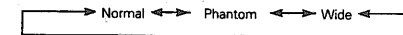
3. Drücken Sie zum Umschalten des Displays die ENTER-Taste.



Das "System Setup Menu" (System-Einrichtungsmenü)-Display (Display 2) erscheint auf dem Bildschirm.

3-2 Einstellung des Mittellautsprecher-Modus

1. Klicken Sie mit den CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Center Mode" (Mittellautsprecher-Modus) von dem "System Setup Menu" (System-Einrichtungsmenü)-Display (Display 2) an.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste. Das "Center Mode" (Mittellautsprecher-Modus)-Display (Display 3) erscheint auf dem Monitor.
3. Wählen Sie den Mittellautsprecher-Modus mit den CURSOR-Tasten Links und Rechts an.



4. Drücken Sie nach Komplettierung der o.g. Einstellungen noch einmal die ENTER-Taste. Das "System Setup Menu" (System-Einrichtungsmenü)-Display erscheint erneut.

■ Mittellautsprecher-Modus

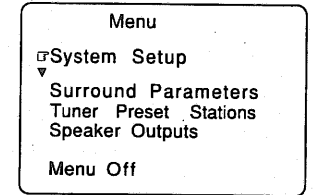
Stellen Sie den Modus für die Mittellautsprecher wie nachfolgend beschrieben entsprechend des verwendeten Mittellautsprechertyps ein.

- **Normal-Modus:** Dieser Modus eignet sich für eine Anordnung, in der der Mittelkanal-Lautsprecher kleiner ist als die linken und rechten Lautsprecher. Signale unter 100 Hz, die in der Regel keinen Effekt auf die Richtungsorientierung haben, werden — im Vergleich zu den Ausgangssignalen größer als 100 Hz — auf die linken und rechten Kanäle verteilt. Als Ergebnis erhöhen die Bässe der linken und rechten Signale die Erscheinungshöhe des Klanges.
- **Phantom-Modus:** Wählen Sie diesen Modus, wenn der Mittelkanal-Lautsprecher nicht zum Einsatz kommt. Eine richtungsorientierte Verstärkungsschaltung sorgt für eine Signal-Reproduktion, die elektronisch auf die Mitte ausgerichtet ist. Dies bringt Sie in den Genuß eines aufregenden Klangfeldes.
- **Weite-Modus:** Dieser Modus eignet sich für eine Anordnung, in der der Mittelkanal-Lautsprecher genauso groß ist wie die linken und rechten Lautsprecher. Die gesamte Tonbandbreite von Nieder- bis hin zu Hochfrequenzen wird zum Mittelkanal ausgegeben und verwöhnt Sie so mit einem aufregenden Klangerlebnis.

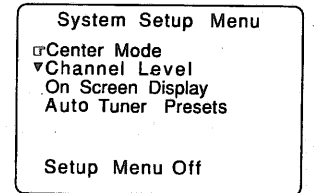
HINWEIS: Der Modus für die Mittellautsprecher wird für die Modi DOLBY PRO LOGIC, WIDE SCREEN und LIVE SURROUND angewandt.

3-3 Einstellung des Kanalpegels

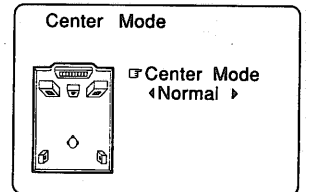
1. Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Channel Level" (Kanalpegel) vom "System Setup Menu" (System-Einrichtungsmenü)-Display (Display 2) an.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste. Das "Channel Level" (Kanalpegel)-Display (Display 4) erscheint auf dem Bildschirm.
3. Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Test Tone Mode" (Testton-Modus) an und wählen Sie dann mit den CURSOR-Tasten Links oder Rechts "Auto" oder "Manual" (Manuell).
4. Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Test Tone Start" (Testton-Start) an und wählen Sie dann mit der CURSOR-Taste Links "Yes" (Ja).



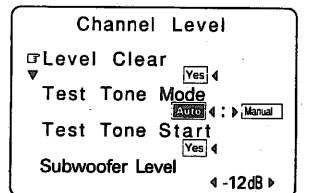
(Display 1)



(Display 2)

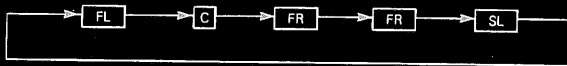


(Display 3)



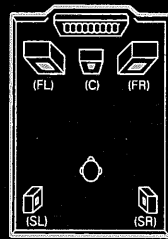
(Display 4)

5. a. Wenn der "Auto"-Modus angewählt ist:
Das "Test Tone Auto" (Testton-Automatik)-Display (Display 5) erscheint auf dem Bildschirm.
Von den verschiedenen Lautsprechern werden automatisch Testtöne ausgesendet.
Die Testtöne werden von den verschiedenen Lautsprechern in nachfolgend aufgeführter Reihenfolge — in 4-Sekunden-Intervallen beim ersten und zweiten Mal und in 2-Sekunden-Intervallen beim dritten Mal — ausgesendet:

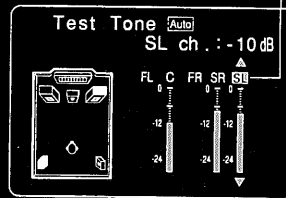


Stellen Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab die Lautstärke aller Lautsprecher auf denselben Pegel ein.

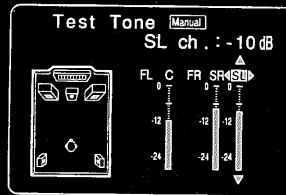
- b. Wenn der "Manual" (Manuell)-Modus angewählt ist:
Das "Test Tone Manual" (Testton Manuell)-Display (Display 6) erscheint auf dem Bildschirm.
Wählen Sie mit den CURSOR-Tasten Links oder Rechts die Lautsprecher an, von denen ein Testton ausgesendet werden soll und stellen Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab die Lautstärke ein.



Der Testton wird von dem Lautsprecher ausgesendet, dessen Anzeige erhellt ist.



(Display 5)



(Display 6)

6. Wählen Sie zum Einstellen des Subwoofer-Vorverstärker-Ausgangspegels mit den CURSOR-Tasten Auf oder Ab auf dem "Channel Level" (Kanalpegel)-Display (Display 4) "Subwoofer Level" (Subwoofer-Pegel) an und stellen Sie dann mit den CURSOR-Tasten Links oder Rechts den Ausgangspegel ein.
Der eingestellte Pegel gilt für alle Surround-Modi.

7. Drücken Sie nach der Komplettierung der o.g. Einstellungen noch einmal die ENTER-Taste. Das "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü)-Display erscheint erneut. Wählen Sie zum Löschen der Einstellungen "Level Clear" (Pegel löschen) und "Yes" (Ja) auf dem "Channel Level" (Kanalpegel)-Display an und führen Sie die Einstellungen noch einmal aus.

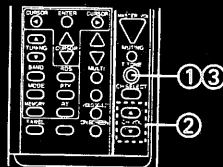
- HINWEISE:**
- Die Ausgangskanalpegel für alle Surround-Modi werden auf dieselben Bedingungen eingestellt, wenn die Kanalpegel-Einstellung auf dem "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü) -Display fortgeführt wird.
 - Wenn der Pegellöschbetrieb ausgeführt worden ist, sind alle Kanalpegel für alle Modi auf -12dB eingestellt.
 - Wenn der Mittellautsprecher-Modus auf den Phantom-Modus eingestellt ist, wird der Pegel für den Mittelkanal nicht angezeigt und der ausgesendete Testton umläuft den Mittelkanal.
 - Die linken und rechten Frontlautsprecher (FL + FR) sind nicht mit individuellen Lautstärke-Einstellungsfunktionen ausgestattet.

Die Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke mit Hilfe des Testtones kann sowohl vom Fernbedienungsgerät als auch vom "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü) ausgeführt werden.

- Drücken Sie die Test Tone-Taste.
- Schalten Sie den Testton aus.



2. Von den verschiedenen Lautsprechern werden Testtöne ausgegeben. Stellen Sie die Lautstärke für alle Lautsprecher auf denselben Pegel ein.



* Die T.TONE-Taste des Fernbedienungsgerätes ist nur in den DOLBY PRO LOGIC-Modi in Funktion.

HINWEIS: Wenn die Testton-Taste gedrückt ist, kann nur der "Auto"-Modus angewählt werden. Darüberhinaus wird der eingestellte Ausgangspegel nur für den DOLBY PRO LOGIC-Modus gespeichert.

3-4 Einstellung des Bildschirm-Display-Modus

Jedesmal, wenn ein Betrieb ausgeführt wird, erscheint eine Beschreibung des entsprechenden Betriebes auf dem Display, das an die VIDEO MONITOR OUT-Anschlußklemme angeschlossen ist. Darüber hinaus kann der Betriebszustand des Gerätes während der Wiedergabe durch Betätigung der ON SCREEN-Taste auf dem Fernbedienungsgerät überprüft werden.

- Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "On Screen Display" (Bildschirm-Display) auf dem "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü)-Display an. (Display 2)
- Drücken Sie die ENTER-Taste. Das "On Screen Display" (Bildschirm-Display)-Display (Display 7) erscheint.
- Wählen Sie mit den CURSOR-Tasten Links oder Rechts "ON" oder "OFF".
- Drücken Sie die ENTER-Taste. Das "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü)-Display erscheint erneut.

HINWEIS:

Wenn die Bildschirmanzeige ausgeschaltet ist, werden nur das Menü-Display und das Display angezeigt, das mit der "on screen" (Bildschirm)-Taste des Fernbedienungsgerätes aufgerufen worden ist.

3-5 Automatische Tuner-Voreinstellungen

Starten Sie mit Hilfe dieser Funktion den automatischen Suchlauf nach UKW-Sendern und speichern Sie bis zu 32 Sender in die Vorwahlkanäle A1 bis 8, B1 bis 8, C1 bis 8 und D1 bis 8 ein.

HINWEISE:

- Wenn ein UKW-Sender aufgrund von schlechtem Empfang nicht automatisch gespeichert werden kann, muß der Sender durch "Manuelle Abstimmung" abgestimmt und in den "Vorwahlspeicher" eingespeichert werden.
- RDS-Sender werden vorrangig in den Speicher abgelegt.

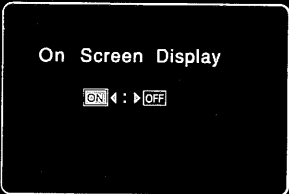
- Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Auto Tuner Presets" (Automatische Tuner-Vorwahl) auf dem "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü)-Display an. (Display 2)
- Drücken Sie die ENTER-Taste. Das "Auto Tuner Preset" (Automatische Tuner-Vorwahl)-Display erscheint. (Display 8)
- Wählen Sie mit der CURSOR-Taste Links "Yes" (Ja). "Search" (Suchlauf) blinkt auf dem Bildschirm und der Suchlauf beginnt. Nach Beendigung des Suchlaufes erscheint "Completed" (Vollständig). Das Display schaltet automatisch zum "System Setup Menu" (System Einrichtungs Menü) um.
- Prüfen Sie die im Speicher abgelegten Sender. Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER" und drücken Sie die ENTER-Taste. Der Bildschirm schaltet zum "Menu" (Menü)-Display um.
- Klicken Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Tuner Preset Stations" (Tuner-Vorwahlsender) an. (Display 1)
- Drücken Sie die ENTER-Taste. Drücken Sie nach der Überprüfung (Display 9) noch einmal die ENTER-Taste.

• Hiermit sind alle System-Einrichtungsbetriebe komplett. Wenn das System einmal eingerichtet ist, wird eine erneute Einrichtung erst dann erforderlich, wenn Sie andere Komponenten oder Lautsprecher anschließen bzw. die Lautsprecher-Anordnung verändern.

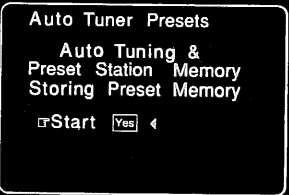
• VOREINGESTELLTE WERTE FÜR DIE SYSTEMEINSTELLUNG

| | | | | |
|---------------------|--|------------------------|------------------------|---------------------|
| ① CENTER MODE | ON | | | |
| ② CHANNEL LEVEL | CENTER ch. -12dB | SURROUND Lch. -12dB | SURROUND Rch. -12dB | SUB WOOFER -12dB |
| ③ ON SCREEN DISPLAY | ON | | | |
| ④ AUTO TUNER PRESET | | | | |
| A1 ~ A8 | 87.5 / 89.1 / 98.1 / 108.0 / 90.1 / 90.1 / 90.1 / 90.1 MHz | | | |
| B1 ~ B8 | 522 / 603 / 999 / 1404 / 1611 kHz / 90.1 / 90.1 / 90.1 MHz | | | |
| C1 ~ C8 | 90.1 MHz | | | |
| D1 ~ D8 | 90.1 MHz | | | |

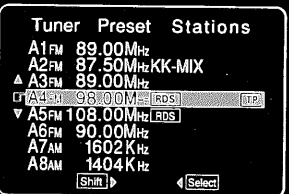
Die Wiedergabe mit den o.g. Einstellungen ist nach der Auslieferung ab Werk und nach durchgeführter Initialisierung möglich (beziehen Sie sich auf Seite 30).



(Display 7)



(Display 8)

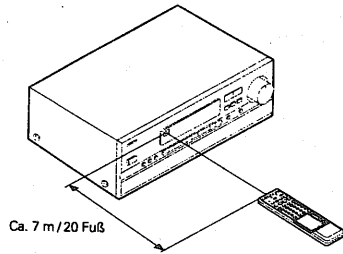


(Display 9)

4 FERNBEDIENUNGSGERÄT

Verfahren Sie wie nachfolgend aufgeführt und legen Sie vor Inbetriebnahme des Fernbedienungsgerätes die Batterien ein.

Reichweite des Fernbedienungsgerätes



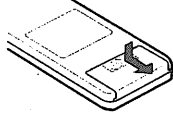
Richten Sie das Fernbedienungsgerät — wie im Diagramm auf der linken Seite gezeigt — auf den Fernbediensensor.

HINWEISE:

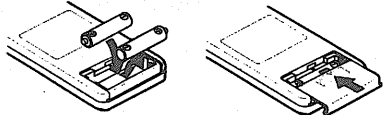
- Das Fernbedienungsgerät hat eine ungefähre Reichweite von 7 Metern aus gerader Entfernung. Die Reichweite verringert sich jedoch, wenn sich zwischen dem Fernbedienungsgerät und dem Fernbediensensor Hindernisse befinden, wenn der Fernbediensensor direktem Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt ist oder wenn das Fernbedienungsgerät aus einem Winkel heraus betrieben wird.
- Neonschilder oder andere sich in der Nähe befindliche impulsartige Störungen aussendende Einrichtungen können Fehlfunktionen verursachen. Halten Sie die Anlage aus diesem Grund so weit wie möglich von derartigen Einrichtungen fern.

Einlegen der Batterien

- Öffnen Sie die untere Abdeckung des Fernbedienungsgerätes und entfernen Sie den Batteriefachdeckel



- Legen Sie zwei Batterien der Größe R6P/AA unter Anpassung der auf den Batterien und im Batteriefach angezeigten + und - Polaritäten ein. Schließen Sie die untere Abdeckung bis sie einrastet.



HINWEISE:

- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzbatterien der Größe AA, R6P, UM-3.
- Achten Sie unbedingt auf die Richtigkeit der Polaritäten. (Beziehen Sie sich auf die Abbildung im Inneren des Batteriefaches.)
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, das Fernbedienungsgerät über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Sollten einmal Batterien auslaufen, entsorgen Sie diese sofort. Fassen Sie die ausgelaufene Flüssigkeit nicht an und achten Sie darauf, daß auch Ihre Kleidung usw. nicht mit der Flüssigkeit in Berührung kommt. Reinigen Sie das Batteriefach vor dem Einlegen neuer Batterien gründlich.
- Haben Sie stets Ersatzbatterien in Reserve, so daß alte Batterien im Bedarfsfall sofort ausgetauscht werden können.
- Die erlernten Codes können verlorengehen, wenn herausgenommene Batterien nicht innerhalb von 5 Minuten ersetzt werden.

4-1 System-Codetasten

Für den Fernbedienungsbetrieb ausgelegte DENON-Komponenten können mit der Fernbedienung dieses Gerätes gesteuert werden. Beachten Sie bitte, daß es dennoch einige Komponenten gibt, deren Fernbedienung mit diesem Fernbedienungsgerät nicht möglich ist.

- Stellen Sie den Schieberegler auf die Position "AUDIO" ("AVR/AVC").

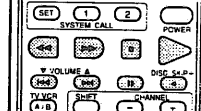


- Stellen Sie den Schieberegler auf die Position für die Komponente, die Sie betreiben möchten (CD, DECK oder DAT).



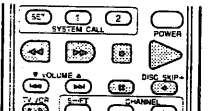
- Betreiben Sie die Audio-Komponente mit den nachfolgend aufgeführten Tasten. Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf die Bedienungsanleitung der entsprechenden Komponente.

a. Für CD-Spieler und DATs

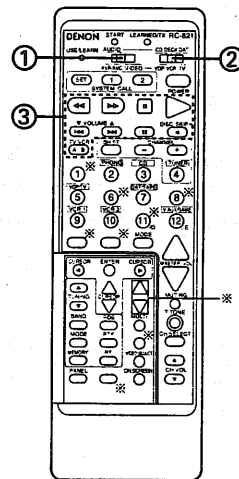


- Manueller Suchlauf (vorwärts und rückwärts)
- Stopp
- Wiedergabe
- Automatik-Suchlauf
- Pause
- CD-Wahl
- DISC SKIP+ (nur CD-Wechsler)

b. Für Cassettendecks (DECK)



- Rücklauf
- Vorlauf
- Stopp
- Vorwärts-Wiedergabe
- Pause
- A/B-Deck-Wahl
- Reverse-Wiedergabe



* Diese Tasten sind außer Funktion. (Einige Tasten können mit Hilfe des Vorwahlspeichers oder der Lernfunktion aktiviert werden.)

4-2 Vorwahlspeicher

Komponenten von DENON und anderen Herstellern können durch Einstellung des Vorwahlspeichers auf den Hersteller Ihres Videogerätes betrieben werden.

Der Betrieb einiger Modelle ist dennoch nicht möglich. Speichern Sie in einem derartigen Fall mit Hilfe der Lernfunktion (siehe Seite 23) Fernbedienungssignale ab.

Anweisungen zum Löschen von im Vorwahlspeicher gespeicherten Einstellungen finden Sie auf Seite 24.

- Stellen Sie den Schieberegler auf die Position "VIDEO".

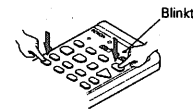


- Stellen Sie den Schieberegler auf die Komponente, die Sie registrieren möchten (VDP, VCR oder TV).



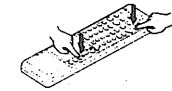
- (Halten Sie beim Ausführen der Schritte 3 und 4 die POWER-Taste gedrückt.)

- Halten Sie die POWER-Taste gedrückt und betätigen Sie die Taste für den entsprechenden Hersteller in Block A. (Beziehen Sie sich auf die Tabelle 4-2.)

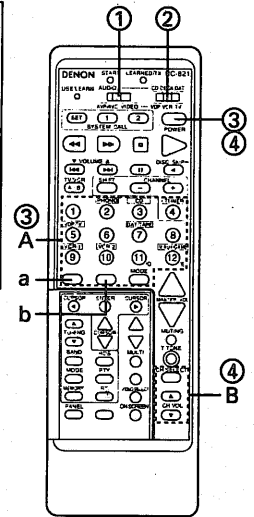


Das LEARNED/TX-LED blinkt.

- Drücken Sie als nächstes, während Sie die POWER-Taste gedrückt halten, die Taste für den Code in Block B. (Beziehen Sie sich auf die Tabelle 4-2.) Der Betrieb ist komplettiert, wenn das LEARNED/TX-LED leuchtet.



- Wiederholen Sie zum Registrieren weiterer Komponenten die Schritte 2 bis 4.



Mit diesem Fernbedienungsgerät können Sie Komponenten anderer Hersteller ohne Anwendung der Lernfunktion betreiben, indem Sie den Hersteller der anderen Komponente — wie in der Tabelle 4-2 aufgeführt — registrieren.

Tabelle 4-2: Kombinationen persönlicher Systemcodes für verschiedene Hersteller

"VDP"

| A \ B | CH SELECT (CH SELECT) | CH VOL (CH VOL) | CH VOL (CH VOL) |
|--------------------|-----------------------|-----------------|-----------------|
| ① | DENON A | DENON B | DENON C |
| ② (PHONO) | — | — | — |
| ③ (CD) | MITSUBISHI | — | — |
| ④ (TUNER) | PANASONIC | — | — |
| ⑤ (VDP/TV) | — | — | — |
| ⑥ | SONY A | SONY B | SONY C |
| ⑦ (DAT/TAPE) | PIONEER | — | — |
| ⑧ | — | — | — |
| ⑨ (VCR-1) | SANYO | — | — |
| ⑩ (VCR-2) | SHARP | — | — |
| ⑪ / 0 | — | — | — |
| ⑫ / E (V.AUX/GAME) | PHILIPS | — | — |
| (a) | RCA | — | — |
| (b) | — | — | — |
| MODE (MODE) | MAGNAVOX | — | — |

"VCR"

| A \ B | CH SELECT (CH SELECT) | CH VOL (CH VOL) | CH VOL (CH VOL) |
|--------------------|-----------------------|--------------------|-----------------|
| ① | — | — | — |
| ② (PHONO) | HITACHI A | HITACHI B | HITACHI C |
| ③ (CD) | MITSUBISHI A | MITSUBISHI B | MITSUBISHI C |
| ④ (TUNER) | PANASONIC A | PANASONIC B | — |
| ⑤ (VDP/TV) | JVC (VICTOR) A | JVC (VICTOR) B | — |
| ⑥ | SONY A | SONY B | SONY C |
| ⑦ (DAT/TAPE) | PIONEER | — | — |
| ⑧ | TOSHIBA A | TOSHIBA B | — |
| ⑨ (VCR-1) | SANYO A | SANYO B | — |
| ⑩ (VCR-2) | SHARP A | SHARP B | — |
| ⑪ / 0 | NEC A | NEC B | NEC C |
| ⑫ / E (V.AUX/GAME) | PHILIPS A | PHILIPS B | PHILIPS C |
| (a) | RCA A | RCA B | — |
| (b) | GENERAL ELECTRIC A | GENERAL ELECTRIC B | — |
| MODE (MODE) | MAGNAVOX A | MAGNAVOX B | MAGNAVOX C |

"TV"

| A \ B | CH SELECT (CH SELECT) | CH VOL (CH VOL) | CH VOL (CH VOL) |
|--------------------|--------------------------|--------------------|--------------------|
| ① | DENON | — | — |
| ② (PHONO) | HITACHI A | HITACHI B | — |
| ③ (CD) | MITSUBISHI A | MITSUBISHI B | MITSUBISHI C |
| ④ (TUNER) | PANASONIC | — | — |
| ⑤ (VDP/TV) | JVC (VICTOR) | — | — |
| ⑥ | SONY | — | — |
| ⑦ (DAT/TAPE) | PIONEER | — | — |
| ⑧ | TOSHIBA | — | — |
| ⑨ (VCR-1) | SANYO A | SANYO B | — |
| ⑩ (VCR-2) | SHARP | — | — |
| ⑪ / 0 | NEC A | NEC B | NEC C |
| ⑫ / E (V.AUX/GAME) | PHILIPS A | PHILIPS B | PHILIPS C |
| ○ (a) | RCA A | RCA B | — |
| ○ (b) | GENERAL ELECTRIC A | GENERAL ELECTRIC B | — |
| MODE (MODE) | MAGNAVOX A | MAGNAVOX B | MAGNAVOX C |

HINWEISE:

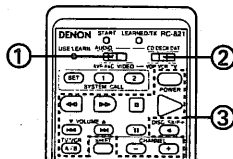
- Die Signale für die gedrückten Tasten werden während der Einstellung des Vorwahlspeichers ausgesendet. Zur Vermeidung eines unbeabsichtigten Betriebes, sollten Sie das Sendefenster des Fernbedienungsgerätes während der Einstellung des Vorwahlspeichers abdecken.
- Einige Modelle und Baujahre von Komponenten der in der Tabelle 4-2 aufgelisteten Hersteller sind für diesen Betrieb nicht ausgelegt.

4-3 Betrieb nach der Registrierung der Komponenten

1. Stellen Sie den Schieberegler auf die Position "VIDEO".

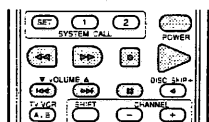


2. Stellen Sie den Schieberegler auf die Komponente, die Sie registrieren möchten (VDP, VCR oder TV).



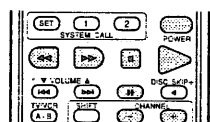
3. Betreiben Sie die Video-Komponente mit den nachfolgend aufgeführten Tasten. (Einige Modelle sind für diesen Betrieb nicht ausgelegt.)
Beziehen Sie sich für Einzelheiten auf die Bedienungsanleitung der entsprechenden Komponente.

a. VDP



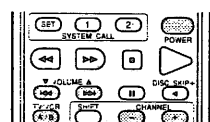
- POWER : Netz ein/aus
- ◀▶ : Manueller Suchlauf (rückwärts/vorwärts)
- : Stopp
- ▶ : Wiedergabe
- ◀▶▶ : Automatik-Suchlauf
- || : Pause

b. VCR



- POWER : Netz ein/aus
- ◀▶ : Manueller Suchlauf (rückwärts/vorwärts)
- : Stopp
- ▶ : Wiedergabe
- || : Pause
- CHANNEL : Kanal-Wahl
- + , -

c. TV



- POWER : Netz ein/aus
- VOLUME : Lautstärke auf/ab
- ▲, ▼ : TV-/Video-Wahl
- CHANNEL : Kanal-Wahl
- + , -

4-4 Lernfunktion des Fernbedienungsgerätes

Wenn es sich bei Ihren AV-Komponenten nicht um DENON-Produkte handelt oder wenn der Betrieb mit den gespeicherten Einstellungen nicht möglich ist, können die Fernbedienungssignale der Komponenten "erlernt" werden, um den Fernbedienungsbetrieb zu ermöglichen. Die Tasten, die "erlernt" werden können sind die CD-, DAT- und DECK-Systemtasten (siehe Seite 22) und die VDP-, VCR- und TV-Systemtasten (siehe Seite 23). (Nur für das Fernsehgerät kann auch die A-Block-Taste "erlernt" werden.)

1. Drücken Sie die USE/LEARN-Wahltaste mit der Spitze eines Kugelschreibers o.ä., um den Lernmodus einzustellen. Sowohl die START- als auch die LEARNED/TX-Anzeigen blinken.



Die Fernbedienung dieses Gerätes

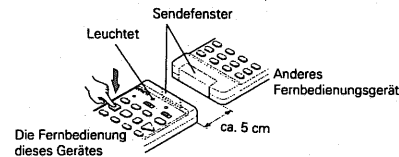
2. Stellen Sie den Programmierschalter auf die Seite, die "erlernt" werden soll. Stellen Sie die AUDIO-Seite für die CD-, Cassettendeck- oder DAT-Position und die VIDEO-Seite für die VDP-, VCR- oder TV-Position ein.



3. Stellen Sie den Programmierschalter auf die Position, die "erlernt" werden soll.



4. Legen Sie die Fernbedienungsgeräte einander gegenüber und drücken Sie dann die Taste, die "erlernt" werden soll auf der Fernbedienung dieses Gerätes.



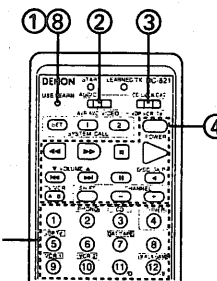
Die Fernbedienung dieses Gerätes ca. 5 cm

Die Anzeige hört auf zu blinken und das START-LED leuchtet.

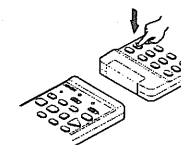
Die lernfähigen Tasten sind die, die mit den DENON-Systemcodes für den CD-Spieler, das DAT- und Cassettendeck betrieben werden können; die Tasten, die mit dem Vorwahlspeicher für den VCR, VDP oder das Fernsehgerät bedient werden können. Nur für das Fernsehgerät können jedoch auch die im Abschnitt "A" des Diagramms aufgeführten Tasten "erlernt" werden. "Erlernen" Sie mit Hilfe dieser Tasten Fernsehkanäle.

HINWEIS:

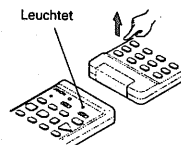
- Nutzen Sie die Taste ⑪ / 0 als Nummerntaste und die Taste ⑫ / E als Eingabetaste.



5. Stellen Sie sicher, daß das START-LED leuchtet und drücken Sie dann auf dem anderen Fernbedienungsgerät die Taste, die "erlernt" werden soll.



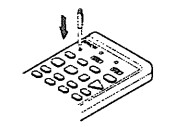
6. Lassen Sie die Taste auf dem anderen Fernbedienungsgerät los, wenn das START-LED einmal erlischt und das LEARNED/TX-LED leuchtet.



Die beiden LEDs fangen erneut an zu blinken.

7. Wiederholen Sie zum "Erlernen" weiterer Tasten die Schritte 2 bis 6.

8. Wenn der Lernbetrieb einmal komplettiert ist, drücken Sie noch einmal die USE/LEARN-Wahltaste. Die beiden LEDs hören auf zu blinken und der Lernmodus ist entaktiviert.



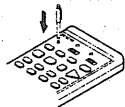
Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb der gespeicherten Codes.

HINWEIS:

- Es können bis zu 26 Codes "erlernt" werden. Diese Anzahl verringert sich jedoch bei sehr langen Codes.
- Wenn eine nicht lernfähige Taste oder mehr als zwei Tasten gleichzeitig gedrückt werden, leuchten die beiden LEDs erneut, wenn Sie die Taste(n) loslassen.
- Sollten die Codes nicht gespeichert worden sein, leuchtet das LEARNED/TX LED nach Erlischen des START-LEDs nicht. Bei einer begrenzten Anzahl von Modellen, können die Codes nicht in das RC-821 eingespeichert werden.
- Wenn die beiden LEDs nach Aufleuchten des START-LEDs anfangen schnell zu blinken, bedeutet dies, daß der Vorwahlspeicher bereits voll ist und der Code, den Sie versucht haben einzuspeichern, nicht gespeichert worden ist. Dieser Code kann dann erst nach Durchführung des Rückstellungsbetriebes "erlernt" werden.

4-5 Löschen von "erlernten" Fernbedienungssignalen und Einstellungen im Vorwahlspeicher

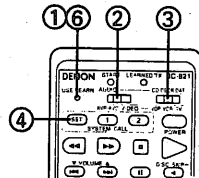
1. Drücken Sie die USE/LEARN-Wahltaste mit der Spitze eines Kugelschreibers o.ä., um den Lernmodus einzustellen.



2. Stellen Sie den Schieberegler auf die Position, in der die Signale "erlernt" worden sind, um die "erlernten" Fernbedienungssignale zu löschen. Stellen Sie den Schieberegler zum Löschen der Vorwahlspeicher-Einstellungen auf die Position "VIDEO".



3. Stellen Sie den Schieberegler auf die Position, in der die Signale "erlernt" worden sind oder in der die Vorwahlspeicher-Einstellungen eingegeben wurden.



4. Drücken Sie die SYSTEM CALL SET-Taste und halten Sie sie für mindestens vier Sekunden gedrückt.



5. Wenn die START- und LEARNED/TX-LEDs gleichzeitig leuchten, sind alle gespeicherten Codes gelöscht.



6. Drücken Sie die USE/LEARN-Wahltaste.

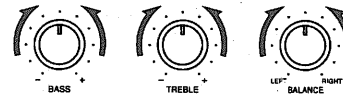
5 BETRIEB

5-1 Vorbereitungen für die Wiedergabe

1. Überprüfen Sie die Richtigkeit sämtlicher Anschlüsse.
2. Stellen Sie auf Minimumposition.



3. Stellen Sie auf Mittelposition.



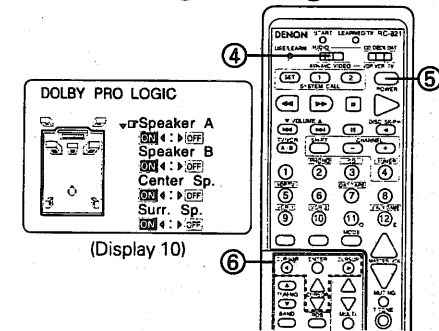
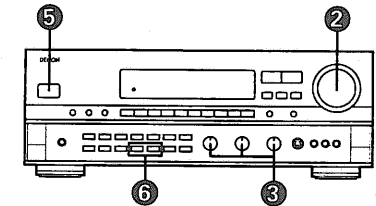
4. Stellen Sie den Schieberegler des Fernbedienungsgerätes auf AUDIO-Position (nur bei Fernbedienungsbetrieb).



5. Drücken Sie den POWER-Schalter (Taste), um den Strom einzuschalten ().



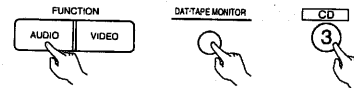
- Der Strom kann nur dann mit der POWER-Taste des Fernbedienungsgerätes ein bzw. auf Standby (aus) geschaltet werden, wenn der POWER-Schalter am Hauptgerät auf die Position ON/STANDBY gestellt ist.



6. Wählen Sie die Frontlautsprecher an. Schalten Sie den Lautsprecher ein, indem Sie den Lautsprecherschalter A oder B drücken.
 - Lassen Sie sich das "Menu" (Menü)-Display anzeigen, indem Sie die ENTER-Taste auf dem Fernbedienungsgerät drücken. Klicken Sie dann "Speaker Outputs" (Lautsprecher-Ausgänge) an und nehmen Sie die Einstellung mit der CURSOR-Tasten vor. (Display 10)

5-2 Wiedergabe der Programmquelle (Stereo-Wiedergabe)

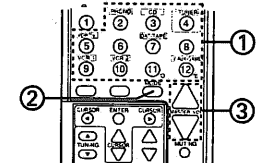
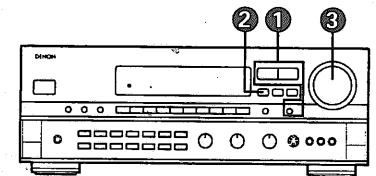
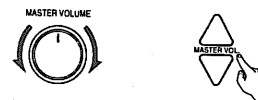
1. Wählen Sie die Tonquelle an, die wiedergegeben werden soll.



2. Wählen Sie den Stereo-Modus an.

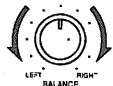


3. Stellen Sie den MASTER VOLUME-Regler ein.



5-3 Einstellung des BALANCE-Reglers und Klangreglers

1. Stellen Sie die vordere linke/rechte BALANCE ein.
Drehen Sie den Regler entgegen des Uhrzeigersinns, um die Lautstärke des rechten Kanals zu reduzieren oder drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke des linken Kanals zu verringern.



2. Stellen Sie BASS und TREBLE ein.



Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Tiefen zu verstärken und entgegen des Uhrzeigersinns, um die Tiefen abzuschwächen.

Drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn, um die Höhen zu verstärken und entgegen des Uhrzeigersinns, um die Höhen abzuschwächen.

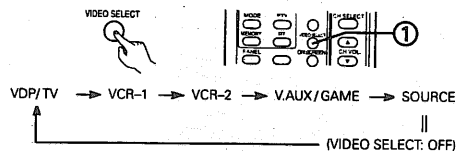
3. A.V.S.E.-Schalter
Schalten Sie diesen Schalter ein, um einen leistungsstarken Klang mit noch mehr niedrigen Bässen zu herzustellen.



5-4 Simulcast-Wiedergabe

Betätigen Sie diesen Schalter, um eine andere Videoquelle als die Tonquelle zu betrachten.

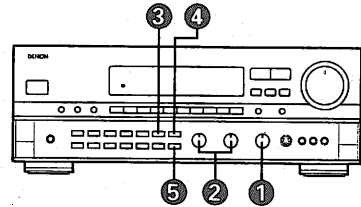
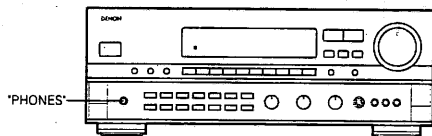
1. Drücken Sie mehrfach die VIDEO SELECT-Taste, bis die gewünschte Quelle auf dem Display erscheint.



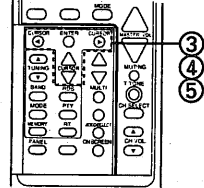
- * Entaktivierung der Simulcast-Wiedergabe
- Drücken Sie mehrfach die VIDEO SELECT-Taste, bis die gewünschte Quelle auf dem Display erscheint.
- Wählen Sie die VIDEO-Funktion an.

5-6 Kopfhörer-Betrieb

Schließen Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse an. Stellen Sie für den Kopfhörer-Betrieb alle SPEAKER-Schalter auf OFF-Position.



4. CINEMA EQ.-Schalter
Betätigen Sie diese Taste, wenn sich die Stimmen der Sprechpassagen bei der Wiedergabe von Videofilm-Software rau oder kratzig anhören. Der ausgegebene Frequenzgang der Mittel- und Frontlautsprecher wird ähnlich wie in einem Theater dichter und der Klang wird deutlich angenehmer.



5. TONE DEFEAT-Schalter
Betätigen Sie diesen Schalter, wenn Sie keine Klangeinstellungen vornehmen möchten. Wenden Sie diese Funktion im Stereo-Modus an. Die "TONE"-Anzeige erlischt mit Einschalten der TONE DEFEAT-Funktion.



5-5 Anwendung der Stummschaltfunktion

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie den Tonausgang zeitweilig unterbrechen.

1. Drücken Sie die MUTING-Taste.

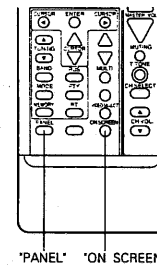
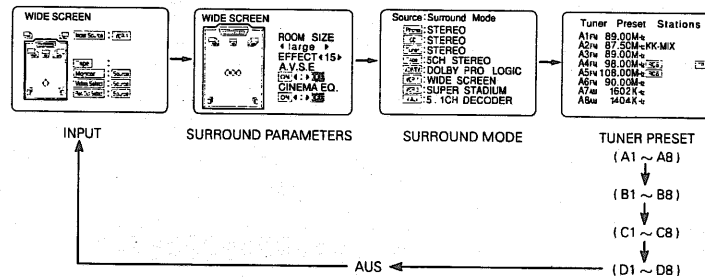


- * Entaktivieren des MUTING-Modus.
Drücken Sie die MUTING-Taste noch einmal.

• Wenn Sie die A.V.S.E., CINEMA EQ. und TONE-Einstellungen vom Fernbedienungsgerät aus durchführen möchten, lassen Sie sich das "Menu" (Menü)-Display durch Betätigung der ENTER-Taste anzeigen, wählen Sie dann "Surround Parameters" und nehmen Sie die Einstellung mit Hilfe der CURSOR-Tasten vor.

5-7 Bildschirm-Display

Jedesmal, wenn ein Betrieb ausgeführt wird, erscheint eine Beschreibung des entsprechenden Betriebes auf dem Display, das an die VIDEO MONITOR OUT-Anschlußklemme angeschlossen ist. Darüber hinaus kann der Betriebszustand des Gerätes während der Wiedergabe durch Betätigung der ON SCREEN-Taste des Fernbedienungsgerätes überprüft werden. Sie erhalten nacheinander Informationen über die Position des Eingangswählers und die Parameter-Einstellungen.



5-8 Frontplatten-Display

Beschreibungen der Gerätebetriebe werden auch auf dem Frontplatten-Display angezeigt. Darüber hinaus kann das Display durch Betätigung der PANEL-Taste umgeschaltet werden, um den Betriebszustand des Gerätes während der Wiedergabe einer Tonquelle zu überprüfen.

5-9 Persönliche Speicher-Zusatzfunktion

Dieses Gerät speichert die zusätzlichen Effekte des Surround-Modus für alle Eingangsquellen. Der entsprechende Surround-Modus wird bei jedem Anwählen einer Eingangsquelle automatisch abgerufen.

5-10 Systemabruf (Fernbedienungsgerät)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Speicherung von häufig benutzten Betriebsmustern. Das Fernbedienungsgerät sendet dann automatisch eine Reihe von bis zu zehn Fernbedienungs-codes durch Betätigung einer einzelnen Taste.

Speichern

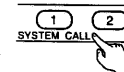
1. Drücken Sie die SET-Taste.



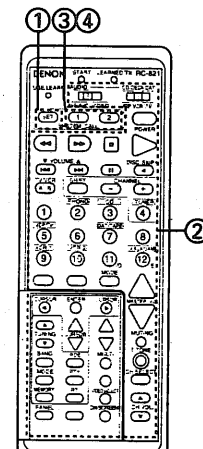
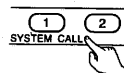
2. Drücken Sie die Tasten für die zu sendenden Codes und ändern Sie, falls erforderlich, die Position des Schiebereglers. (Es können bis zu zehn Tasten eingegeben werden.) Es können auch "erlernte" und gespeicherte Tasten angewählt werden.

Abrufen

4. Drücken Sie die SYSTEM CALL-Taste ("1" oder "2"), in die die gewünschten Codes abgespeichert worden sind. Die Codereihe wird jetzt gesendet.



3. Drücken Sie die SYSTEM CALL-Taste ("1" oder "2"), in die Sie die Codes abspeichern möchten. Die Einstellung ist damit gespeichert.



5-11 Mehrquellen REC OUT Aufnahme / Wiedergabe

Die Multiquellen / REC OUT-Funktion ermöglicht Ihnen das Aufnehmen einer anderen Tonquelle, als die die gegenwärtig wiedergegeben wird. Das Signal kann auch zur MULTI SOURCE-Ausgangsklemme ausgegeben werden.

Aufnahme einer anderen Programmquelle als die, die gegenwärtig wiedergegeben wird (REC OUT-Modus)

1. Drücken Sie die REC/MULTI MODE-Taste (1), bis "REC OUT SOURCE" auf dem Display erscheint.



2. Wählen Sie die Quelle, die zur Aufnahme-Ausgangsklemme ausgegeben werden soll an. Drücken Sie mehrfach die REC/MULTI SOURCE-Taste (2), bis die gewünschte Quelle auf dem Display angezeigt wird.



- * Die Signale der mit dem REC OUT-Modus angewählten Quelle werden auch von den MULTI SOURCE AUDIO/VIDEO OUT-Anschlußklemmen ausgegeben.
- * Entaktivieren des REC OUT-Modus. Drücken Sie mehrfach die REC/MULTI MODE-Taste oder die REC/MULTI SOURCE-Taste bis "SOURCE" auf dem Display erscheint.

Wiedergabe einer anderen Tonquelle als die in einem anderen Raum (MULTI-Modus)

1. Drücken Sie mehrfach die REC/MULTI MODE-Taste (1), bis "M-SOURCE SOURCE" auf dem Display erscheint.



2. Wählen Sie die Tonquelle, die zur MULTI SOURCE-Ausgangsklemme ausgegeben werden soll, an. Drücken Sie mehrfach die REC/MULTI SOURCE-Taste (2), bis die gewünschte Tonquelle auf dem Display angezeigt wird. Schalten Sie die "MULTI"-Anzeige ein. Die angewählte Quelle wird angezeigt.



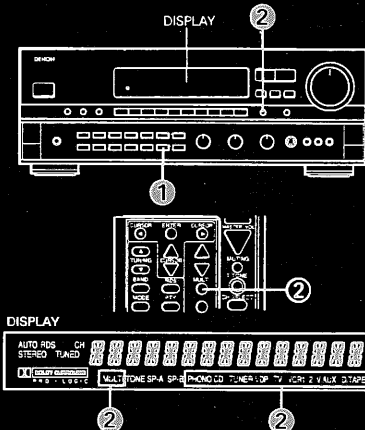
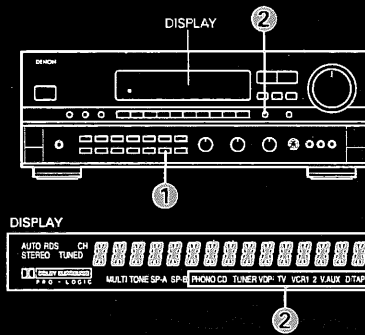
- * Wenn die MULTI-Taste auf dem Fernbedienungsgerät gedrückt ist, kann die Tonquelle, die von den MULTI SOURCE-Anschlußklemmen ausgegeben werden soll, angewählt werden. (Dieses Anwählen ist nicht möglich, wenn sich das Hauptgerät im REC OUT-Modus befindet.)
- * Entaktivieren des MULTI-Modus. Drücken Sie mehrfach die REC/MULTI MODE-Taste oder die MULTI-Taste auf dem Fernbedienungsgerät, bis "SOURCE" auf dem Display angezeigt wird.

HINWEIS:

Die Signale der im MULTI-Modus angewählten Programmquelle werden auch von den TAPE- und VCR-Aufnahme-Ausgangsklemmen ausgegeben.

Multi-Quellen- und Multi-Zonen-Wiedergabe

Durch den Anschluß eines weiteren Vorverstärkers o.ä. an die MULTI SOURCE [OUT]-Buchsen, können Sie sich in einem anderen Raum eine andere Programmquelle anhören, als die, die im eigentlichen Zuhörerraum wiedergegeben wird. Verwenden Sie für den Anschluß des Videosignals ein speziell für Videosignale konstruiertes 75 Ω/Ohm Kabel. Die Benutzung eines falschen Kabels kann einen Klangqualitätsverlust zur Folge haben.



6 SURROUND-FUNKTION

Dieses Gerät ist für die Bearbeitung von digitalen Signalen zur Klangfeld-Simulation mit einem hochpräzisen D.S.P. (Digital-Signal-Processor) ausgestattet. Wählen Sie den Surround-Modus abhängig von der Wiedergabequelle aus und stellen Sie die Parameter entsprechend den im Zuhörerraum herrschenden Bedingungen ein, um einen naturgetreuen, kraftvollen Klang zu erreichen.

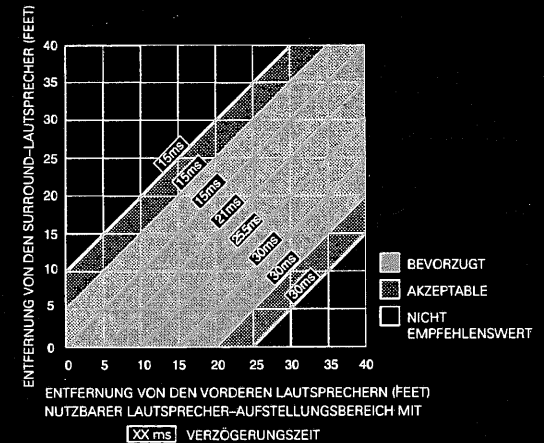
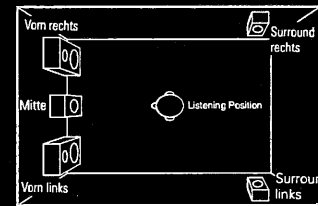
Surround-Modi-Arten und ihre Eigenschaften

| | | |
|----|-----------------|--|
| 1 | DOLBY PRO LOGIC | Wählen Sie diesen Modus bei der Wiedergabe von in Dolby Surround aufgenommenen Programmquellen. |
| 2 | 5.1 CH DECODER | Schließen Sie den Ausgang des externen Dolby Surround AC-3-Dekoders an die "5.1 CH DECODER IN"-Anschlußklemme des AVR-2600 an. |
| 2 | WIDE SCREEN | Wählen Sie diesen Modus für den Genuß von in Dolby Surround aufgenommenen Programmquellen mit der Atmosphäre eines Filmtheaters. |
| 2 | LIVE SURROUND | Wählen Sie diesen Modus für den Genuß von in Dolby Surround aufgenommenen Programmquellen mit der Atmosphäre einer Live-Darbietung. |
| 5 | SUPER STADIUM | Wählen Sie diesen Modus für den Genuß von Programmquellen wie z.B. Fußball- oder Baseball-Spiele mit der Atmosphäre eines Stadions. |
| 6 | MONO MOVIE | In diesem Modus wird monauralen Tonquellen eine Art Weitegefühl verliehen. Dieser Modus eignet sich am besten für die Wiedergabe von alten Filmen oder von in Einkanälen aufgenommenen Filmen. |
| 2 | ROCK ARENA | Der kräftige Wiederhall dieses Modus produziert ein Klangfeld, das das Erlebnis eines Live-Konzertes nachstellt. Dieser Modus ist für Rock- und Popmusik usw. effektiv. |
| 2 | WIDE SCREEN | Dieser Modus stellt das Klangfeld eines Musikladens mit niedrigen Decken und hartem Wand-Wiederhall nach. Das Ergebnis ist, daß Sie das Gefühl haben, der Künstler würde direkt vor Ihren Augen auftreten. |
| 9 | CLASSIC CONCERT | Dieser Modus schafft ein Klangfeld, das einen großen Konzertsaal mit großem Wiederhall nachstellt. Er charakterisiert sich durch zusammengesetzte Akustiken und eignet sich ideal für die Wiedergabe von klassischer Musik usw.. |
| 10 | VIDEO GAME | Wählen Sie diesen Modus für das Vergnügen von Videospielen. |
| 2 | ROCK ARENA | Die Signale der linken und rechten Kanäle werden auf die verschiedenen Lautsprecher verteilt, um in Sitzposition einen aus allen Richtungen kommenden Stereoklang genießen zu können. |
| 12 | MATRIX | Wählen Sie diesen Modus für den Genuß von Stereo-Musikquellen mit viel Wiederhall. |

Verzögerungszeit

Die optimale Verzögerungszeit hängt von der jeweiligen Sitzposition ab. Beziehen Sie sich auf die nachfolgende Tabelle und stellen Sie die optimale Verzögerungszeit entsprechend Ihrer Raumgröße und Sitzposition ein. Wenn z.B. die Entfernung von den Frontlautsprechern zur Sitzposition 20 Fuß und die von den Surround-Lautsprechern zur Sitzposition 15 Fuß beträgt, ist die optimale Verzögerungszeit 20 ms.

Der Variationsbereich der Verzögerungszeit differiert von Modus zu Modus.

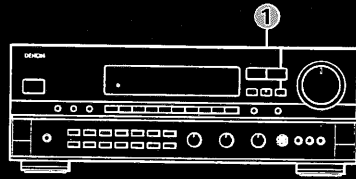


Dolby Surround-Systeme mit Pro Logic-Entschlüsselung reproduzieren Dolby Stereo fast genauso wie bei einer Theateraufführung. Für Ihren musikalischen Genuß zu Hause, benötigen Sie lediglich zwei Surround-Lautsprecher, um dasselbe umfassende Klangfeld zu schaffen, für das in einem Theater mehrere Surround-Lautsprecher erforderlich sind.

Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories Licensing Corporation. DOLBY, das Doppel-D Symbol und "PRO LOGIC" sind Warenzeichen der Dolby Laboratories Licensing Corporation.

6-1 Dolby Surround Pro Logic-Modus

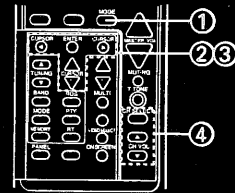
1. Stellen Sie den DOLBY PRO LOGIC-Modus ein.



Der Modus ändert sich bei jeder Betätigung der MODE-Taste auf dem Fernbedienungsgerät wie nachfolgend aufgeführt.



Der Modus kann auch angewählt werden, indem Sie die CURSOR-Tasten Auf oder Ab auf dem "Surround Mode" (Surround-Modus)-Display betätigen und anschließend die MODE-Taste drücken.



2. Ändern Sie die Surround-Parameter wie folgt:

- Drücken Sie die ENTER-Taste und rufen Sie das "Menu" (Menü)-Display auf.
- Legen Sie mit Hilfe der CURSOR-Tasten Auf oder Ab die "Surround Parameters" fest und drücken Sie die ENTER-Taste.
- Bewegen Sie den Cursor mit Hilfe der CURSOR-Tasten auf dem Bildschirm und stellen Sie die Parameter ein.
- Drücken Sie nach der Komplettierung der o.g. Einstellungen die ENTER-Taste.

3. Klicken Sie — wie in o.g. Schritt 2 — "Speaker Outputs" (Lautsprecher-Ausgänge) auf dem "Menu" (Menü)-Display an, um die Lautsprecher-Ausgänge ein- bzw. auszuschalten und führen Sie die entsprechende Einstellung mit den CURSOR-Tasten aus.

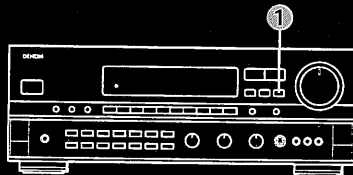
4. Wählen Sie zur Einstellung der Lautstärke-Balance der verschiedenen Kanäle (CENTER, SUBWOOFER, SURROUND-L, SURROUND-R) mit der CH.SELECT-Taste den Kanal an und führen Sie die Einstellung mit der CH.VOL. Auf oder Ab-Taste aus.

HINWEISE: Für den Subwoofer kann der Ausgangspegel des Vorverstärkers eingestellt werden. Der Mittellautsprecher und der Surround-Lautsprecher schalten sich automatisch ein, wenn der Surround-Modus geändert wird.

6-2 5.1 CH Dekoder-Modus

Hierbei handelt es sich um einen Modus für die AC-3-Wiedergabe, wenn ein externer Dolby Surround AC-3-Dekoder an die "5.1 CH DECODER IN"-Anschlussklemme des AVR-2600 angeschlossen ist. Es werden sechs Kanäle vom AC-3-Dekoder eingegeben: vorn links und rechts, Mitte, Subwoofer und Surround links und rechts.

1. Stellen Sie den 5.1 CH DECODER-Modus ein.



Vom Fernbedienungsgerät aus wird der Modus auf gleiche Weise wie in Abschnitt 6-1 beschrieben eingestellt. (Wählen Sie "5.1 CH DECODER".)

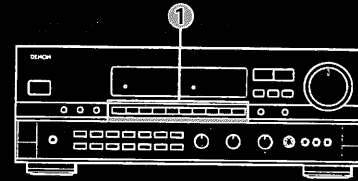
2. Von den verschiedenen Surround-Parametern werden die A.V.S.E., CINEMA EQ- und CHANNEL LEVEL-Parameter (PRE OUT und SPEAKER OUT nur für CENTER und SURROUND-L/R, PRE OUT nur für SUBWOOFER) vom AVR-2600 aus gesteuert. (Die Einstellung erfolgt auf gleiche Weise wie im Abschnitt 6-1 beschrieben.)

Stellen Sie die anderen Surround-Parameter (DELAY TIME usw.) vom AC-3-Dekoder aus ein.

HINWEIS: Wenn Sie das Bild vom AC-3-Spieler anzeigen lassen möchten, müssen Sie den AC-3-Spieler an die Video-Eingänge des AVR-2600 anschließen und mit dem VIDEO FUNCTION-Schalter anwählen.

6-3 Anwendung der anderen Surround-Funktion

1. Wählen Sie den Surround-Modus entsprechend der Eingangsquelle aus.



Vom Fernbedienungsgerät aus wird der Modus auf gleiche Weise wie in Abschnitt 6-1 beschrieben eingestellt.

2. Stellen Sie die Surround-Parameter, die Lautsprecher-Ausgänge und den Kanalpegel auf gleiche Weise ein wie in Abschnitt 6-1 beschrieben. (Die Punkte, die eingestellt werden können, variieren entsprechend des Surround-Modus.)

HINWEIS: Der Mittellautsprecher und Surround-Lautsprecher schalten sich automatisch ein, wenn der Surround-Modus geändert wird.

6-4 Surround-Modi und Parameter

DELAY TIME Die Verzögerungszeit kann auf 15 bis 30 msec für den DOLBY PRO LOGIC-Modus und auf 0 bis 360 msec für den MATRIX-Modus eingestellt werden. Diese Parameter können in den DOLBY PRO LOGIC- und MATRIX-Modi angewendet werden.

ROOM SIZE "Room size" (Raumgröße) bezieht sich auf die Größe des Klangfeldes. — Es stehen fünf Parameter zur Auswahl: "small" (Klein) ↔ "med. s" (Mittelklein) ↔ "medium" (Mittel) ↔ "med. l" (Mittelgroß) ↔ "large" (Groß). Diese Modi können in anderen Surround-Modi als im DOLBY PRO LOGIC-, MATRIX-, 5 CH STEREO- und 5.1 CH DECODER-Modus angewendet werden.

EFFECT LEVEL "Effect level" (Effektpegel) bezieht sich auf die Stärke der Effektklänge. Senken Sie den Pegel, wenn der Ton verzerrt ist. Parameter "1" — "15". Diese Modi können in anderen Surround-Modi als im DOLBY PRO LOGIC-, MATRIX-, 5 CH STEREO- und 5.1 CH DECODER-Modus angewendet werden.

CENTER LEVEL Dieser Modus kann in den Modi DOLBY PRO LOGIC, WIDE SCREEN, LIVE SURROUND, 5 CH STEREO und 5.1 CH DECODER angewendet werden, wenn der Modus für die Mittellautsprecher auf normal oder weit gestellt ist. In anderen Fällen wird der Ausgang der Mittellautsprecher automatisch ausgeschaltet.

CENTER MODE Wenn dieser Modus im DOLBY PRO LOGIC-, WIDE SCREEN- und LIVE SURROUND-Modus angewählt ist, werden die Modi für die Mittellautsprecher automatisch eingestellt.

CINEMA Wählen Sie "CINEMA equalizer" (CINEMA-Verstärker), wenn sich Dialoge bei der Wiedergabe von Filmsoftware kratzig anhören. (Die Frequenz der Komponente mit der höheren Frequenz wird gesenkt.)

A.V.S.E. Wählen Sie diese Position zur Verstärkung der Niederfrequenz-Komponente und zur Herstellung eines kraftvollen Klanges.

Surroundmodi und -parameter

| | OUTPUT CHANNEL | | | | PARAMETER SOURCE (Default) | | | | |
|-----------------|----------------|--------|----------|------------|----------------------------|-------------|--------------|-------------|----------------|
| | FRONT L/R | CENTER | SURROUND | ROOM SIZE | EFFECT LEVEL | DELAY TIME | CINEMA EQ *2 | A.V.S.E. *2 | tone DEFEAT *1 |
| STEREO | ○ | × | × | × | × | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | ○ (OFF) |
| DOLBY PRO LOGIC | ○ | △*3 | △ | × | × | ○ (20 msec) | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| 5.1 CH DECODER | ○ | △*3 | △ | × | × | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| WIDE SCREEN | ○ | △*3 | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| LIVE SURROUND | ○ | △*3 | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| SUPER STADIUM | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| MONO MOVIE | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| ROCK ARENA | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| JAZZ CLUB | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| CLASSIC CONCERT | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| VIDEO GAME | ○ | × | △ | ○ (Medium) | ○ (10) | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| 5 CH STEREO | ○ | △*3 | △ | × | × | × | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |
| MATRIX | ○ | × | △ | × | × | ○ (30 msec) | ○ (OFF) | ○ (OFF) | × |

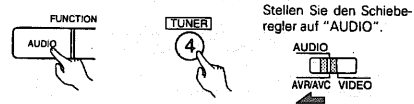
- : Steuerbar
- ×
- △ : Schaltet sich automatisch ein, wenn sich der Surround-Modus oder die Eingangsfunktion ändert.

- *1 A.V.S.E. und CINEMA schalten sich automatisch ein, wenn TONE DEFEAT aktiviert wird.
- *2 TONE DEFEAT schaltet sich automatisch aus, wenn A.V.S.E. oder CINEMA eingeschaltet wird.
- *3 Stellen Sie den Modus für die Mittellautsprecher für DOLBY PRO LOGIC, WIDE SCREEN und LIVE SURROUND und den 5.1 CH DECODER Mittellautsprecher entsprechend der auf dem Menü-Display aufgeführten Einstellungen ein.

7 RADIOBETRIEB

7-1 Automatische Senderabstimmung

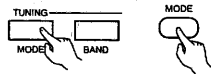
1. Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER".



2. Schauen Sie auf das Display und wählen Sie mit Hilfe der BAND-Taste den gewünschten Frequenzbereich (MW oder UKW) an.

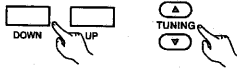


3. Stellen Sie den Modus für die automatische Senderabstimmung mit Hilfe der MODE-Taste ein.



"AUTO" erscheint auf dem Display.

4. Drücken Sie die TUNING UP- oder DOWN-Taste.



Der automatische Suchlauf beginnt und stoppt, wenn ein Sender abgestimmt worden ist.

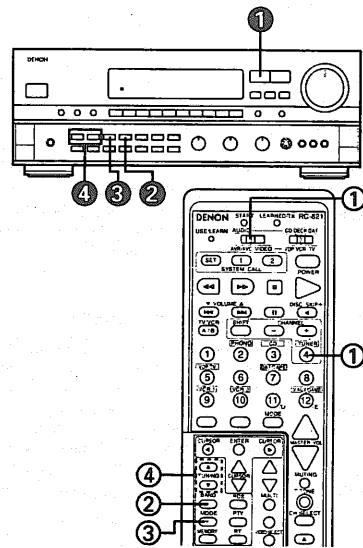
Wenn der Sendersuchlauf nicht beim gewünschten Sender stoppt, ist eine "manuelle Abstimmung" des Senders erforderlich.

HINWEISE:

- Wenn bei eingestelltem UKW-Frequenzbereich der Modus für die automatische Senderabstimmung aktiviert wird, leuchtet die "STEREO"-Anzeige auf dem FL-Display, wenn ein Stereo-Rundfunksender abgestimmt ist. Bei freien Frequenzen werden die Geräusche stummgeschaltet und die "TUNED"- und "STEREO"-Anzeigen erlöschen.
- Wenn der Modus für die manuelle Senderabstimmung eingestellt ist, werden UKW-Stereosendungen in Einkanalton empfangen und die "STEREO"-Anzeige erlischt.

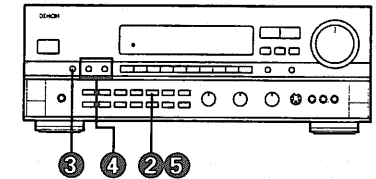
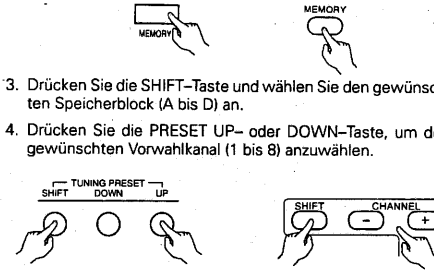
7-2 Manuelle Senderabstimmung

1. Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER".
2. Schauen Sie auf das Display und wählen Sie den gewünschten Frequenzbereich (MW oder UKW) mit der BAND-Taste an.
3. Drücken Sie die MODE-Taste im TUNING-Teil, um den Modus für die manuelle Senderabstimmung einzustellen. Vergewissern Sie sich, daß die "AUTO"-Anzeige des Displays erlischt.
4. Drücken Sie die TUNING UP- oder DOWN-Taste, um den gewünschten Sender abzustimmen. Wenn die Taste gedrückt gehalten wird, ändert sich die Frequenz fortlaufend.

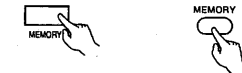


7-3 Speichern eines Senders

1. Verwenden Sie die Funktion "Auto tuning" (Automatische Abstimmung) oder "Manual tuning" (Manuelle Abstimmung), um den Sender abzustimmen, der gespeichert werden soll.
2. Drücken Sie die MEMORY-Taste.
3. Drücken Sie die SHIFT-Taste und wählen Sie den gewünschten Speicherblock (A bis D) an.
4. Drücken Sie die PRESET UP- oder DOWN-Taste, um den gewünschten Vorwahlkanal (1 bis 8) anzuwählen.



5. Drücken Sie noch einmal die MEMORY-Taste, um den Rundfunksender in den Speicher abzulagern.

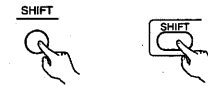


Wiederholen Sie zum Speichern weiterer Kanäle die Schritte 2 bis 5.

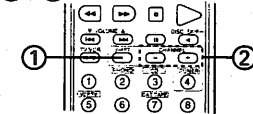
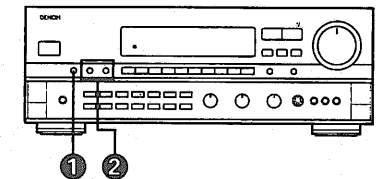
Es können insgesamt 32 Rundfunksender gespeichert werden — 8 Sender (Kanäle 1 bis 8) in jeden der Blöcke A bis D.

7-4 Abrufen von gespeicherten Rundfunksendern

1. Schauen Sie auf das Display und wählen Sie mit Hilfe der SHIFT-Taste den gespeicherten Speicherblock an.



2. Schauen Sie auf das Display und wählen Sie mit Hilfe der PRESET UP- oder DOWN-Taste den gewünschten eingespeicherten Kanal an.

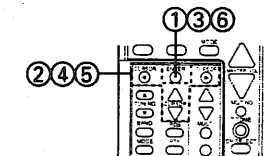


7-5 Abrufen von gespeicherten Sendern mit Hilfe des Bildschirm-Displays

1. Drücken Sie die ENTER-Taste und rufen Sie von der Bildschirm-Anzeige das "Menu" (Menü)-Display ab. (Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER".)
2. Klicken Sie mit den CURSOR-Tasten Auf oder Ab "Tuner Preset Stations" (Gespeicherte Rundfunksender) an.
3. Drücken Sie die ENTER-Taste. Auf der Anzeige erscheint das Display "Tuner Preset Stations" (Gespeicherte Rundfunksender).
4. Wählen Sie mit den CURSOR-Tasten Auf oder Ab den Sender an, den Sie abstimmen möchten. (Display 11) Wählen Sie mit Hilfe der CURSOR-Taste Rechts einen der Speicherblocks A, B, C oder D an.
5. Drücken Sie, wenn der gewünschte Sender einmal ausgewählt ist, die CURSOR-Taste Links, um ihn tatsächlich abzustimmen.
6. Drücken Sie, wenn der gewünschte Sender abgestimmt ist, die ENTER-Taste. Das Menü-Display erscheint.

| Tuner Preset Stations | |
|-----------------------|-----------------|
| A1FM | 89.00MHz |
| A2FM | 87.50MHz KK-MIX |
| A3FM | 89.00MHz |
| A4FM | 98.00MHz RDS |
| A5FM | 108.00MHz RDS |
| A6FM | 90.00MHz |
| A7AM | 1602K Hz |
| A8AM | 1404K Hz |

(Display 11)



7-6 RDS (Radio-Daten-System)

Bei RDS (funktioniert nur im UKW-Frequenzbereich) handelt es sich um einen Sendeservice, der es dem Sender ermöglicht, neben dem regulären Rundfunkprogramm-Signal zusätzliche Informationen zu senden.

Die nachfolgend aufgeführten drei RDS-Informationsarten können mit diesem Gerät empfangen werden:

• Programmtyp (PTY)

PTY identifiziert den RDS-Programmtyp.

Die Programmtypen und ihre Displays stellen sich wie folgt dar:

| | | | |
|---------|-------------------|------------|--------------------|
| NEWS | Nachrichten | VARIED | Verschiedenes |
| AFFAIRS | Börsennachrichten | POP M | Popmusik |
| INFO | Informationen | ROCK M | Rockmusik |
| SPORT | Sportnachrichten | M. O. R. M | Untenhaltungsmusik |
| EDUCATE | Bildung | LIGHT M | Leichte Klassik |
| DRAMA | Drama | CLASSICS | Klassik |
| CULTURE | Kultur | OTHER M | Andere Musik |
| SCIENCE | Wissenschaft | | |

• Verkehrsfunkprogramm (TP)

TP identifiziert Programme, die Verkehrsdurchsagen senden.

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie sich bereits vor dem Verlassen des Hauses über den Zustand auf den Straßen in Ihrer Region informieren.

• Radiotext (RT)

Diese Funktion ermöglicht dem RDS-Sender das Senden von Textmitteilungen, die auf dem Display erscheinen.

7-7 RDS-Suchlauf

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie automatisch UKW-Sender abstimmen, die den RDS-Service anbieten.

1. Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER".



Stellen Sie den Schieberegler auf "AUDIO".

2. Drücken Sie die RDS-Taste bis "RDS SEARCH" auf dem Display erscheint.

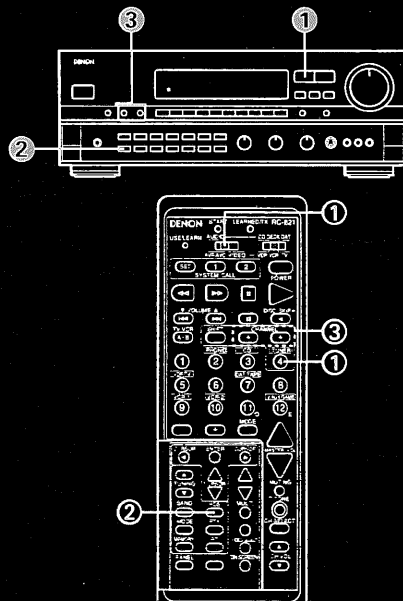


3. Drücken Sie die PRESET UP- oder DOWN-Taste, um den RDS-Suchlauf automatisch zu starten.



Wenn mit Hilfe des o.g. Betriebes kein RDS-Sender ausfindig gemacht werden kann, werden alle Empfangsbänder abgesucht.

4. Wenn ein Sender ausfindig gemacht werden konnte, erscheint dessen Name auf dem Display.
5. Um die suche fortzusetzen, wiederholen Sie Schritt 3, während die RDS-Markierung blinkt. Wenn nach dem Absuchen aller Frequenzen kein weiterer RDS-Sender ausfindig gemacht werden konnte, erscheint auf dem Display "NO RDS".



7-8 PTY-Suchlauf

Machen Sie mit Hilfe dieser Funktion RDS-Sender ausfindig, die einen bestimmten Programmtyp (PTY) senden. Beziehen Sie sich hinsichtlich einer Beschreibung jedes einzelnen Programmtyps auf den Abschnitt "Programme Type (PTY)".

1. Stellen Sie die Funktion auf "TUNER".



Stellen Sie den Schieberegler auf "AUDIO".

2. Drücken Sie die RDS-Taste, bis "PTY SEARCH" auf dem Display erscheint.



3. Schauen Sie auf das Display und drücken Sie die PTY-Taste, um den gewünschten Programmtyp abzurufen.



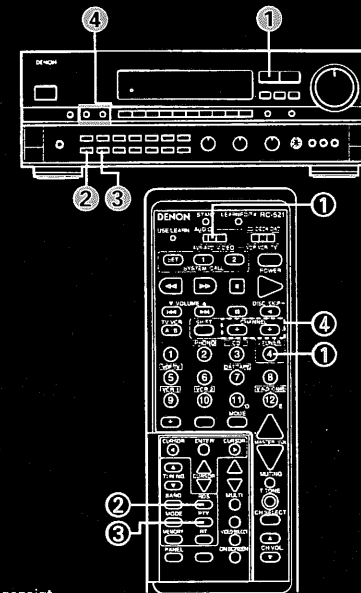
4. Drücken Sie die PRESET UP- oder DOWN-Taste, um den PTY-Suchlaufbetrieb automatisch zu starten.



Wenn mit Hilfe des o.g. Betriebes kein Sender ausfindig gemacht werden kann, werden alle Empfangsbänder abgesucht.

5. Der Sendername wird nach Beendigung des Suchlaufes auf dem Display angezeigt.

6. Um die suche fortzusetzen, wiederholen Sie Schritt 4, während die RDS-Markierung blinkt. Wenn nach dem Absuchen aller Frequenzen kein Sender ausfindig gemacht werden konnte, der den bestimmten Programmtyp sendet, erscheint auf dem Display "NO PROGRAMME".



7-9 TP-Suchlauf

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie RDS-Sender ausfindig machen, die Verkehrsprogramme (TP-Sender) senden.

1. Stellen Sie die Eingangsfunktion auf "TUNER".



Stellen Sie den Schieberegler auf "AUDIO".

2. Drücken Sie die RDS-Taste, bis "TP SEARCH" auf dem Display erscheint.

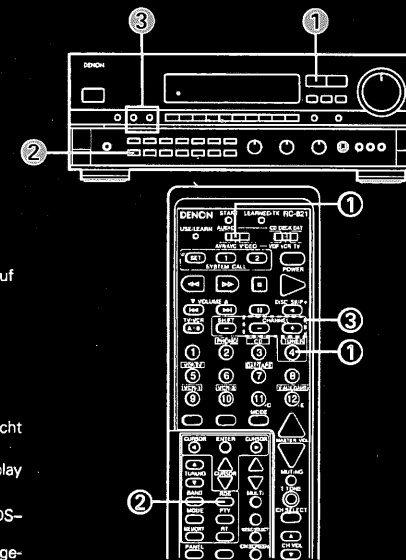


3. Drücken Sie die PRESET UP- oder DOWN-Taste, der TP-Suchlauf beginnt.



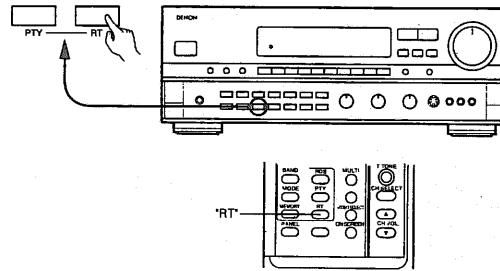
Wenn mit Hilfe des o.g. Betriebes kein TP-Sender ausfindig gemacht werden kann, werden alle Empfangsbänder abgesucht.

4. Der Sendername wird nach Beendigung des Suchlaufes auf dem Display angezeigt.
5. Um die suche fortzusetzen, wiederholen Sie Schritt 3, während die RDS-Markierung blinkt. Wenn nach dem Absuchen aller Frequenzen kein TP-Sender ausfindig gemacht werden konnte, erscheint auf dem Display "NO PROGRAMME".



7-10 RT (Radiotext)

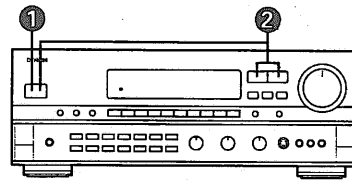
"RT" erscheint auf dem Display, wenn Radiotext-Daten empfangen werden. Wenn während des Empfangs eines RDS-Senders die RT-Taste gedrückt wird, werden die vom Sender übertragenen Text-Daten angezeigt. Um das Display auszuschalten, die RT-Taste erneut drücken. Wenn keine Textdaten übertragen werden, wird "NO TEXT DATA" angezeigt.



8 INITIALISIERUNG DES MIKROPROZESSORS

Wenn die Anzeige auf dem Display unnormal ist oder wenn der Betrieb des Gerätes nicht das zu erwartende Ergebnis liefert, ist die Initialisierung des Mikroprozessors erforderlich. Verfahren Sie wie folgt:

- Schalten Sie das Gerät mit dem POWER-Schalter aus.
- Halten Sie die AUDIO FUNCTION- und VIDEO FUNCTION-Taste gedrückt und schalten Sie den POWER-Schalter "ON/STANDBY" ein.
- Stellen Sie sicher, daß das gesamte Display in einem Intervall von 1 Sekunde blinkt und lassen Sie die beiden Tasten los.
- Schalten Sie das Gerät ein und der Mikroprozessor ist jetzt initialisiert.



9 LETZTFUNKTIONSSPEICHER

- Dieses Gerät ist mit einem Letztfunktionspeicher ausgestattet, indem die unmittelbar vor dem Ausschalten des Stromes aktivierten Eingangs- und Ausgangseinstellungen gespeichert werden. Dank dieser Funktion müssen komplizierte Einstellungen nicht bei jedem Einschalten des Gerätes wiederholt werden.
- In das Gerät wurde darüber hinaus ein Reserve-Speicher integriert. Dank dieser Funktion bleiben im Speicher abgelegte Daten für ca. eine Woche gespeichert, wenn sich der POWER-Schalter des Gerätes in der Position "OFF" befindet.

10 FEHLERSUCHE

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte:

- Wurden alle Anschlüsse richtig ausgeführt?
- Haben Sie den Receiver entsprechend der Bedienungsanleitung betrieben?
- Funktionieren die Lautsprecher, der Plattenspieler und die anderen Komponenten einwandfrei?

Sollte der Betrieb dieses Gerätes nicht einwandfrei sein, überprüfen Sie bitte die nachfolgend aufgelisteten Punkte. Wenn sich die Störung nicht beheben läßt, liegt aller Wahrscheinlichkeit nach eine Fehlfunktion vor. Trennen Sie sofort das Netzkabel ab und kontaktieren Sie Ihren Händler.

| | Symptom | Ursache | Abhilfemaßnahmen | Seite | |
|---|--|--|---|---|---------------|
| Störungen beim Anhören von CDs, Schallplatten, Cassettenbändern und UKW-Rundfunksendungen usw.. | Bei eingeschaltetem Netzschalter leuchtet DISPLAY nicht und es wird kein Ton ausgegeben. | <ul style="list-style-type: none"> Das Netzkabel wurde nicht fest genug in die Steckdose eingesteckt. | <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie den Sitz des Netzkabels. | 18 | |
| | DISPLAY leuchtet, aber es wird kein Ton ausgegeben. | <ul style="list-style-type: none"> Die Lautsprecherkabel wurden nicht richtig angeschlossen. Der Lautsprecher-Schalter ist ausgeschaltet. Die Audio-Funktionstaste wurde auf die falsche Position gestellt. Der Lautstärke-Regler befindet sich auf Minimum-Position. MUTING ist aktiviert. | <ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die Lautsprecherkabel richtig an. Schalten Sie den Lautsprecher-Schalter ein. Stellen Sie die Audio-Funktionstaste auf die richtige Position. Erhöhen Sie die Lautstärke auf einen angemessenen Pegel. Entaktivieren Sie MUTING. | 18, 19 24 24 25 | |
| | Das -PROTECT- Display erscheint. | <ul style="list-style-type: none"> Die Lautsprecher-Anschlußklemmen sind kurzgeschlossen. Die Ventilationsschlitze des Gerätes sind blockiert. | <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie das Gerät aus, schließen Sie die Lautsprecher richtig an und schalten Sie anschließend das Gerät wieder ein. Schalten Sie die Anlage aus und belüften Sie das Gerät bis es sich auf normale Betriebstemperatur abgekühlt hat. Anschließend können Sie das Gerät wieder einschalten. | 18, 19 18 | |
| | Der Ton wird nur von einem Kanal ausgegeben. | <ul style="list-style-type: none"> Die Lautsprecherkabel wurden falsch angeschlossen. Die Eingangs-/Ausgangskabel wurden falsch angeschlossen. Die linke/rechte Balance ist ausgeschaltet. | <ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die Lautsprecherkabel richtig an. Schließen Sie die Eingangs-/Ausgangskabel richtig an. Stellen Sie den Balance-Regler auf die richtige Position. | 18, 19 18 ~ 20 25 | |
| | Die Positionen der einzelnen Instrumente sind während der Stereo-Wiedergabe richtungsverkehrt. | <ul style="list-style-type: none"> Die linken und rechten Lautsprecher oder linken und rechten Eingangs-/Ausgangskabel wurden falsch herum angeschlossen. | <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die linken und rechten Anschlüsse. | 18 ~ 20 | |
| | Der Ton erscheint verzerrt. | <ul style="list-style-type: none"> Der Effektpegel-Parameter ist zu hoch. Der Surround-Kanalpegel ist zu hoch. | <ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie den Effektpegel-Parameter auf einen niedrigeren Wert ein. Stellen Sie den Surround-Kanalpegel auf einen niedrigeren Wert ein. | 27 27 | |
| | Der Ton erscheint eigenartig. | <ul style="list-style-type: none"> Der Surround-Parameter wurde schlecht eingestellt. | <ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Einstellung des Surround-Parameters. | 27 | |
| | Das Bildschirm-Display erscheint nicht. | <ul style="list-style-type: none"> Das "On-screen display" (Bildschirm-Display) ist auf der "System-Einrichtungsmenü"-Display ausgeschaltet. | <ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie das "On-screen display" (Bildschirm-Display) auf der "System-Einrichtungsmenü"-Display ein. | 21 | |
| | Bei der Wiedergabe von Schallplatten | Bei der Wiedergabe von Schallplatten tritt störendes Brummen auf. | <ul style="list-style-type: none"> Der Erdungsdraht des Plattenspielers wurde nicht richtig angeschlossen. Die PHONO-Buchse wurde falsch angeschlossen. In der Nähe befindet sich eine Rundfunkstation oder eine Antenne. | <ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie den Erdungsdraht richtig an. Schließen Sie die PHONO-Buchse richtig an. Kontaktieren Sie Ihren Händler. | 18 18 — |
| | | Bei hocheingestellter Lautstärke tritt ein Heulen auf. | <ul style="list-style-type: none"> Der Plattenspieler und die Lautsprechersysteme sind zu dicht zusammen. Der Fußboden ist uneben und vibriert leicht. | <ul style="list-style-type: none"> Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Plattenspieler und den Lautsprechern. Dämpfen Sie die vom Fußboden auf die Lautsprecher übertragenen Vibrationen mit Hilfe von Polstern. Bringen Sie Audio-Isolatoren (im Handel erhältlich) zum Einsatz, wenn der Plattenspieler nicht bereits mit Isolatoren ausgestattet ist. | — — |
| Der Ton ist verzerrt. | | <ul style="list-style-type: none"> Der Nadeldruck ist zu schwach. Auf der Nadel befindet sich Staub oder Schmutz. Der Tonabnehmer ist defekt. | <ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie den Nadeldruck richtig ein. Überprüfen Sie die Nadel. Tauschen Sie den Tonabnehmer aus. | — — — | |
| Die Lautstärke ist schwach. | | <ul style="list-style-type: none"> Der MC-Tonabnehmer ist abgenutzt. | <ul style="list-style-type: none"> Tauschen Sie den Tonabnehmer aus oder verwenden Sie einen Hauptverstärker oder Aufwärtstransformator. | 18 | |
| Fernbedienungsgerät | Das Gerät funktioniert bei Anwendung der Fernbedienung nicht einwandfrei. | <ul style="list-style-type: none"> Die Batterien sind leer. Der Abstand zwischen der Fernbedienung und dem Gerät ist zu groß. Zwischen dem Gerät und der Fernbedienung befinden sich Hindernisse. Es wurde eine falsche Taste gedrückt. Die + und - Polaritäten wurden vertauscht. | <ul style="list-style-type: none"> Legen Sie neue Batterien ein. Gehen Sie mit der Fernbedienung dichter an das Gerät heran. Beseitigen Sie die Hindernisse. Drücken Sie die richtige Taste. Legen Sie die Batterien richtig herum ein. | 22 22 22 22 22 | |

11 TECHNISCHE DATEN

MEMO:

- o **Audio-Teil**
(Leistungsverstärker)
 - Nennausgang:** Stereo (2 Kanäle)
2 × 100 W (8 Ω/Ohms, 20 Hz~20 kHz mit 0,05% Klirrfaktor)
2 × 120 W (8 Ω/Ohms, 1 kHz mit 0,7% Klirrfaktor)
 - Dynamikleistung:** DOLBY PRO LOGIC-Modus
3 × 100 W (Vorn & Mitte, 8 Ω/Ohms, 1 kHz mit 0,7% Klirrfaktor)
2 × 25 W (Surround, 8 Ω/Ohms, 1 kHz mit 0,7% Klirrfaktor)
2 × 130 W (8 Ω/Ohms)
2 × 205 W (4 Ω/Ohms)
2 × 265 W (2 Ω/Ohms)
 - Ausgangsklemmen:** FRONT: A oder B 8 bis 16 Ω/Ohms
A + B 16 Ω/Ohms
CENTER: A oder B 8 bis 16 Ω/Ohms
A + B 16 Ω/Ohms
SURROUND: 8 bis 16 Ω/Ohms
 - (Vorverstärker)
 - Leitungseingang (Jeder Leitungseingang — FRONT PRE OUT)**
 - Eingangsempfindlichkeit / Impedanz:** 150 mV / 47 k Ω/Ohms PHONO (MM): 2,5 mV / 47 kΩ/kOhms
 - Frequenzgang:** 10 Hz bis 50 kHz: ±3 dB
 - Klangsteuerungsbereich:** BASS: ±10 dB bei 100 Hz
TREBLE: ±10 dB bei 10 kHz
 - Rauschabstand (FRONT PRE OUT, A-bewertet)**
92 dB
 - Verzerrungsfaktor:** 0,01% 1 kHz 1 V (STEREO-Modus)
 - Max. Kopfhörerausgang:** 284 mW (8 Ω/Ohms)
 - Phono Equalizer (PHONO-Eingang — REC OUT)**
 - RIAA-Abweichung:** ±1 dB (20 Hz bis 20 kHz)
 - Rauschabstand:** 74 dB (A-bewertet, mit 5 mV-Eingang)
 - Nennausgang / Max. Ausgang:** 150 mV / 8 V
 - Verzerrungsfaktor:** 0,03% (1 kHz, 3 V)
 - o **Tuner-Teil**
 - Empfangsbereich:** [UKW] (Hinweis: μV bei 75 Ω/Ohms, 0 dBf = 1×10^{-15} W) [MW] 87,50 MHz ~ 108,00 MHz 522 kHz ~ 1611 kHz
 - Nutzempfindlichkeit:** 1,0 μV (11,2 dBf) 18 μV
 - 50 dB Geräuschberuhigung:** MONO 1,6 μV (15,3 dBf)
STEREO 23 μV (38,5 dBf)
 - Rauschabstand:** MONO 80 dB 50 dB
(A-bewertet): STEREO 75 dB
 - Klirrfaktor:** MONO 0,4%
(bei 1 kHz): STEREO 0,5%
- o **Video-Teil**
 - Standard-Videobuchsen**
 - Eingangs- / Ausgangspegel und Impedanz:** 1 Vp-p / 75 Ω/Ohms
 - Frequenzgang:** 5 Hz — 8 MHz +0, -3 dB
 - S-Video-Ausgangsbuchsen**
 - Eingangs- / Ausgangspegel und Impedanz:** Y-Signal (Helligkeit): 1 Vp-p / 75 Ω/Ohms
C-Signal (Farbe): 0,286 Vp-p / 75 Ω/Ohms
 - Frequenzgang:** 5 Hz — 10 MHz +0, -3 dB
- o **Allgemeines**
 - Netzteil:** 230 V Wechselstrom, 50 Hz
 - Stromaufnahme:** 330 W
 - Max. Außenabmessungen:** 434 (B) × 161 (H) × 436 (T) mm
 - Gewicht:** 11,7 kg
- o **Fernbedienungsgerät (RC-821)**
 - Batterien:** R6P/AA (zwei Batterien)
 - Außenabmessungen:** 70 (B) × 215 (H) × 19 (T) mm
 - Weight:** 180 g (einschließlich Batterien)

NIPPON COLUMBIA CO., LTD.

14-14, AKASAKA 4-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-11, JAPAN

Telephone: (03) 3584-8111

Cable: NIPPON COLUMBIA TOKYO Telex: JAPANOLA J22591